Jahrgang 48

STANDARD Hollern und Ottenburg www.echinger-forum.de































































Neue Gemeinderäte und Bürgermeister-Stellvertreter vereidigt

Klaus Bachhuber/ Bei der Konstituierenden Sitzung des Gemeinderats für die Mandatsperiode 2020 bis 2026 am 5.Mai im Bürgerhaus wurden die elf neuen Gemeinderäte vereidigt. Die Vereidigung erfolgte wegen "Corona"-Schutzmaßnahmen in Sicherheitsabstand, einige Räte trugen Mund-Nasen-Masken bei der Eidesformel. Der Gemeinderat wählte bei der Auftaktsitzung weiterhin die stellvertretenden Bürgermeister. Mit klaren Mehrheiten wurden Stefanie Malenke (SPD) zur Zweiten Bürgermeisterin gewählt und Leon Eckert (Grüne) zum Dritten Bürgermeister.

Für beide Bewerber gab es in den getrennten Wahlgängen keine Gegenkandidaten. Malenke erhielt in geheimer Wahl 18 Stimmen, fünf waren ungültig gemacht worden, eine Stimme entfiel auf Thomas Kellerbauer (CSU), der 2014 bis 2020 Dritter Bürgermeister war. Eckert erhielt 15 Stimmen, acht waren ungültig und ein Gemeinderat votierte auch hier für Kellerbauer. (Siehe auch Seite 5.)



Bürgermeister und Stellvertreter: (v. li.) Dritter Bürgermeister Leon Eckert, Zweite Bürgermeisterin Stefanie Malenke und Bürgermeister Sebastian Thaler. (Bilder: K. Bachhuber)



Bei der Vereidigung: (v. li.) Thomas Stüwe (FW), Josef Riemensberger (CSU), Bürgermeister Sebastian Thaler, Heinz Müller-Saala (FDP), Axel Reiß (Grüne), Julian Morgenroth (SPD), Lena Haußmann (Grüne), Carsten Seiffert (SPD), Patricia Linner (SPD), Manfred Wutz (BfE), Nora Kusch (CSU) und Angelika Pflügler (Grüne).

Zu unserem Titelbild: Alles neu macht der Mai

Gisela Duong/ Seit dem 27. April herrscht in Bayern Maskenpflicht. Grundlage ist die Verordnung zur Änderung der Zweiten Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung.

Viele Echinger hatten schon vorgesorgt, schließlich gab es ja schon vorher das Maskengebot. Andere waren, teilweise verzweifelt, auf der Suche nach einer solchen Alltagsmaske, die zwischenzeitlich immer wieder überall ausverkauft waren. Es zeigte sich dann auch hier, dass enormes kreatives Potential in den Bürgern steckt. Wer nähen kann und eine Maschine hat, war klar im Vorteil. Anleitungen zum Herstellen einer Maske gibt es im Internet genügend.

Schwieriger wurde es dann schon bei den "Zutaten". Die einschlägigen Geschäfte hatten geschlossen und online war die Preiseentwicklung bei Gummiband zum Beispiel inflationär. Davon abgesehen wurden die angekündigten Lieferzeiten teilweise bis in den Juni hinein angegeben. Da wurden Nähkästchen genau inspiziert, Stoffe und Stoffreste hatten doch einige Bürger vorrä-

tig und wenn nicht, dann wurde recycelt: Die Rückteile von alten Hemden, Geschirrtücher, T-Shirts und alte Tischdecken oder Bettwäsche. Hauptsache dicht und bis 60 Grad waschbar. Und es wurde getauscht: Gummiband gegen Maske, Stoffreste gegen Schrägband. Irgendwas ging im-

War die Masken-Produktion dann angelaufen, wurden oft Familie, Freunde und Nachbarn, auch ein ganzes Lehrerkollegium, versorgt oder einfach gespendet. Dankbare Äbnehmer gab es genug. Schlauchmasken, wie sie bei Skifahrern und Motoradfahrern beliebt sind, sieht man ebenso wie FFP-2-Masken. Die waren zum Beispiel zum Schutz bei Renovierungsarbeiten noch vor ein paar Monaten in jedem Baumarkt preiswert zu kaufen. Der TSV Eching bot seine Fanschals als Maskenersatz zum Sonderpreis an.

Das Maskenbild ist bunt in Eching. Dezent einfarbig, im Trachtenlook, mit fröhlichen Motiven, kariert, gemustert oder schlicht weiß. Erkennbar ist bereits der Trend, sich eine Maske passend

zum Outfit zu nähen. Auch Kindermasken mit coolen Applikationen sind zu sehen.

Trotzdem, sich daran zu gewöhnen, ist nicht für jeden einfach. Das Atmen fühlt sich ungewohnt an, die Brille beschlägt beim Betreten eines Raumes, man wird beim Sprechen oft nicht gut verstanden und Träger von Hörgeräten bereitet der Ohr-Gummi Schwierigkeiten. Viele nehmen gleich nach dem Besuch des Geschäftes die Maske erleichtert wieder ab.

Dazu kommen dann noch die unterschiedlichen Vorschläge zum richtigen Gebrauch und zur Reinigung. Mikrowelle ja oder nein, Backofen, bügeln, lüften, immer waschen bei 60 Grad oder 90 Grad? Auch hier bieten das Internet und auch die Fernsehsender in ihren einschlägigen Reportagen oft widersprüchliche Lösungen an.

Eines hat sich auf jeden Fall geändert: Noch vor drei Monaten hätte das Betreten einer Bankfiliale mit Maske zu erheblicher Unruhe beim Personal geführt und bei keinem der Mitarbeiter ein Gefühl von Sicherheit hervorgerufen...



Gemeinde Eching

Fürholzener Str. 14, 85386 Eching Telefon: 089 / 319000-0

089 / 319000-80 Telefax: E-Mail: gemeinde@eching.de

Öffnungszeiten für Rathaus und Bürgerbüro:

Montag 08.00 – 16.00 Uhr 08.00 - 12.00 Uhr Dienstag Mittwoch 08.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 08.00 - 12.00, 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

08.00 - 12.00 Uhr Freitag

Bürgersprechstunden

Trotz der aktuellen Einschränkungen hält Bgm. Thaler am Angebot der wöchentlichen Bürgersprechstunde am Dienstag fest. Allerdings findet diese bis auf Weiteres als Videokonferenz bzw. telefonisch statt. Herr Thaler freut sich auf die Diskussion mit Ihnen rund um die verschiedenen Themen unserer Gemeinde (weitere Infos dazu unter www.eching.de/buergersprechstunde).

Amtliche Mitteilungen

(Meldungen aus dem Standesamt):

Sterbefälle

31.03.2020 Lieselotte Heilmaier geb. Joswig,

Heidestr. 8, Eching Elisabeth Welti geb. Rist, 09.04.2020

Bergstr. 12 a, Günzenhausen

12.04.2020 Hartmut Scheeper,

Danziger Straße 10, Eching

Zahlungstermine

Grundsteuer A 2020 (jährliche Zahlung)

fällig: 01.07.2020

Grundsteuer B 2020 (jährliche Zahlung)

fällig: 01.07.2020

Müllabfuhr 2020 fällig: 01.07.2020

Aus dem Fundbüro

(Fundsachen bis einschließlich Ende April 2020) Fahrräder: rot, schwarz, bunt, gelb, lila, lila/pink, pink/weiß, orange, weiß, türkis, blau-silber, silber, weiß-schwarz, schwarz, Kinder-Fahrrad, Mädchen-Fahrrad

Schmuck (Ringe, Ketten, Anhänger, Ohrclip, Armbanduhren)

Taschen, Beutel, Rucksack, Kleidung, Hüte, Schuhe, Gürtel, Fahrradhelm, Krawatte, Damenjacke, Lesebrillen, Sonnenbrillen

div. Haustürschlüssel, div. andere Schlüssel, Au-

Geldbeutel, Kamera, Musikinstrument, Kartenspiel, Puppe, Katze, Hund

DIESMAL LESEN SIE

Amtliche Mitteilungen	3 - 5
ASZ / Gemeinderat	5 -6
Schule/ Kirche / Kultur / VHS	6 -10
Vereine	10 - 12
Parteien	12 - 15
Dietersheim/Günzenhausen/Eching Aktuell	15 - 16
Corona / Wirtschaft / Leserbrief	16 - 22
Ärztekalender / Impressum / Xare	23
Termine	26

AMTLICHE Wirtschaftliche Auswirkungen der Corona-Krise



Die mit den Maßnahmen zur Bekämpfung des Corona-Virus einhergehenden Maßnahmen haben den Alltag von uns allen verändert. Auch wenn es nach meiner Einschätzung unumstritten sein sollte, dass es richtig und wichtig war, Schutzmaßnahmen zu ergreifen um die ältere Bevölkerung sowie Menschen mit Vorerkrankungen zu schützen, müssen wir einen Weg finden, in die Normalität zurückzukehren. Ob jede einzelne Maßnahme für sich sinnvoll und effektiv war und ist und ob der nun geplante Fahrplan der Lockerungen nicht zu riskant sein könnte, darüber haben alle von uns eine unterschiedliche Meinung, auch die Experten. Ich möchte dies an der Stelle daher gar nicht bewerten, Ihnen nur ein Gefühl geben, dass auch wir als Gemeinde täglich vor schwierigen Entscheidungen stehen: Welche Einrichtungen können wir wieder öffnen? Dürfen Vereinsräume und Turnhallen wieder geöffnet werden? Welche Auflagen müssen dabei eingehalten werden? Das Rathaus ist seit 11. Mai wieder zu den normalen Öffnungszeiten für den Parteiverkehr geöffnet, allerdings nur mit vorheriger Terminvereinbarung.

Die Einschränkungen der letzten beiden Monate sind selbstredend auch an unserer Wirtschaft nicht spurlos vorbeigegangen. Zahlreiche Firmen haben ihre Angestellten in Kurzarbeit geschickt, da sie Aufträge verloren haben oder die Produktion gar komplett herunterfahren mussten. Für die betroffenen Familien bringt diese Situation trotz Kurzarbeitergeld entsprechende finanzielle Einbußen mit sich. Aufgrund der Schließung der KiTas mussten einige Eltern zudem ihre Arbeitszeit reduzieren um ihre Kinder betreuen zu können. Unternehmen haben aktuell die Möglichkeit, eine zinslose Stundung ihrer Umsatzsteuer-Voranmeldung sowie eventueller Nachzahlungen aus den Vorjahren für zunächst drei Monate zu beantragen oder diese für das Jahr 2020 bis auf 0,-EUR herabsetzen zu lassen. Hierdurch wird der Gemeinde nach aktuellem Stand ein Einnahmedefizit bei der Gewerbesteuer in Höhe von rund 2,5 Mio. EUR entstehen. Da wir diese Mindereinnahmen durch einen strikten Sparkurs kompensieren müssen, habe ich bereits im April eine sogenannte Haushaltssperre erlassen. Dies bedeutet, dass sämtliche Ausgaben durch unsere Kämmerin und durch mich freigegeben werden müssen, unabhängig von der Höhe. Projekte, die nicht die höchste Dringlichkeit besitzen, wurden bereits auf 2021 verschoben, beispielsweise die Sanierung der Garchinger Straße zwischen Eching und Garching.



Die Planungen für das Feuerwehrhaus in Günzenhausen und die Tennishalle werden wir indes weiterführen. Im Falle der Tennishalle haben wir den Wiederherstellungswert bereits von der Versicherung erhalten mit der Auflage eine neue gleichwertige Tennishalle zu errichten. Sollte die Konjunktur tatsächlich einen spürbaren Dämpfer erfahren, ist es meines Erachtens sogar die Pflicht der öffentlichen Hand, durch antizyklische Investitionen die Wirtschaft zu unterstützen. Für die Gemeinde wünschenswert wäre es dann allerdings auch, wenn die Baupreise wieder auf ein niedrigeres Niveau absinken würden.

Um Echinger Familien, Vereine und Organisationen, die von der Corona-Krise besonders hart getroffen und in ihrer Existenz bedroht sind, zu unterstützen, werde ich meine gesamten persönlichen Verfügungsmittel des Jahres 2020 i.H.v. 8.000,- EUR zur Verfügung stellen.

The Schastian Thater

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Montag geschlossen
Dienstag 15:00 - 18:30 Uhr
Mittwoch 15:00 - 18:30 Uhr
Donnerstag geschlossen
Freitag 13:00 - 18:30 Uhr
Samstag 09:00 - 14:00 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist das Gelände verschlossen. Wird vor dem Eingangstor Müll abgestellt, so muss der Verursacher mit einer Anzeige und einer empfindlichen Geldbuße rechnen.

Müllverschiebungen Juni 2020

Aufgrund des Feiertages **Pfingstmontag** verschiebt sich die übliche Leerung der Biotonne vom Donnerstag (04.06.) auf Freitag (05.06.) und von Freitag (05.06.) auf Samstag; die übliche Leerung der Papiertonne erfolgt statt am Donnerstag (04.06.) am Freitag (05.06.)

Aufgrund des Feiertages **Fronleichnam** kommt es zu folgenden Verschiebungen: Die Leerungen der Restmülltonne und der Papiertonne am Donnerstag (11.06.) verschieben sich auf Freitag (12.06.) und die übliche Leerung der Biotonne vom Freitag (12.06.) erfolgt erst am Samstag (13.06.)

Kostenlose Sammlung von Hartkunststoffen

Die kommunale Abfallwirtschaft im Landkreis Freising erweitert ihren Service. Seit Jahren wird an allen Wertstoffhöfen im Landkreis Freising die kostenlose Annahme von Nicht-Verpackungs-Kunststoffen aus Polyethylen (PE) und Polypropylen (PP) angeboten. Der Landkreis sammelt diese Abfälle, um sie wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll wiederzuverwerten. Beispiele für Haushaltsgegenstände aus PE- und PP-Kunststoffen sind Schüsseln, Waschkörbe, Eimer, Regentonnen, Kanister, Gießkannen, Gartenmöbel und Kinderspielzeug. Behältnisse müssen restentleert und frei von Fremdanhaftungen sein.

Die Kennzeichnungen auf den Kunststoffartikeln "PE-HD", "PE-LD" und "PP" dienen hierbei zur Orientierung. Bisher wurden diese sogenannten stoffgleichen Nichtverpackungen über die Restmülltonne entsorgt und in der Müllverbrennungsanlage München-Nord energetisch verwertet. Von der Sammlung ausgeschlossen sind Artikel aus PVC, Gummi, Acryl und Weichkunststoffe, wie z. B. Folien, Siloplanen, Planschbecken, Schlauchboote oder Zelte.

Aufkleber auf den Containern und kostenlos in den Wertstoffhöfen aufliegende Merkblätter geben detailliert Auskunft. Nähere Einzelheiten können Sie auch im Internet unter www.kreisfreising.de finden.

Wichtiger Hinweis zu den verschiedenen Müllabfuhrterminen:

Unter <u>www.heinz-entsorgung.de</u> können Sie Ihre Gemeinde und Ihre Straße eingeben; Sie erhalten dann die verschiedenen Abfuhrtermine für Ihre Straße als Liste oder können Sie als Kalender (PDF-Datei) herunterladen.

Die "Rote Tonne"

In den Wertstoffhöfen der Städte, Märkte und Gemeinden des Landkreises Freising werden auch Druckerpatronen, Tonerkartuschen und Tintenpatronen aus Druckern, Faxgeräten und Kopierern sowie digitale Datenträger (CDs, DVDs und Disketten) gesammelt und der Wiederverwertung zugeführt. Gemeinsam mit einem Recyclingpartner stellt die Kommunale Abfallwirtschaft des Landratsamts Freising die Rote Tonne für die Sammlung von leeren Tonerkartuschen und Drucker- und Tintenpatronen auf. Neben Druckermodulen können in den Roten Wertstoffsammelbehältern auch digitale Datenträger wie CDs, DVDs und Disketten entsorgt werden (bitte ohne Schutzhüllen, da deren Recycling derzeit nicht möglich ist!).

Problemmüllsammlungen 2020

Im Landkreis Freising können während des Jahres kostenlos Problemabfälle aus Haushaltungen bei den Problemmüllaktionen in den Gemeinden abgegeben werden, wobei es jedem Bürger gestattet ist, in jeder Gemeinde seinen Problemmüll abzuliefern. Problemabfälle sind Abfälle, die in besonderem Maße gesundheits- oder umweltgefährdend sein können und deshalb nicht in die Mülltonne dürfen: Beizen, Lösungsmittel, Batterien, Säuren, Laugen, ölhaltige Produkte, Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Gifte, Chemikalien und ähnliche Abfälle.

Altöl ist an der Verkaufsstelle zurückgeben; es besteht eine Rücknahmepflicht des Handels. Ebenso sind Feuerlöscher über den Fachhandel zu entsorgen.

Dispersions- u. Wandfarben bitte eintrocknen lassen und über die Restmülltonne entsorgen, ebenso eingetrocknete Farb- u. Lackreste. Diese Abfälle werden bei den Problemmüllaktionen nicht mehr angenommen.

Termine in Eching im Jahr 2020:

16.06.2020 von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr Wertstoffhof, Dietersheimer Straße 17 11.07.2020 von 11.30 Uhr bis 13.00 Uhr Wertstoffhof, Dietersheimer Straße 17

Alternativen:

Fahrenzhausen, 16.06. von 08.00 bis 09.30 Uhr Wertstoffhof, Ingolstädter Straße 23 Hallbergmoos, 16.06. von 08.00 bis 09.30 Uhr FW-Haus / Alter Bauhof, Theresienstraße 6 Neufahrn, 11.07. von 09.00 Uhr bis 10.30 Uhr Wertstoffhof, Christl-Cranz-Straße 20

Der Blutspendedienst des BRK informiert

Spenderservice: Alle Blutspendetermine und weiterführenden Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 / 11 949 11 zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar.

Die nächste Termine

Hallbergmoos:

Dienstag, 02.06., 15:30 Uhr – 20:00 Uhr Gemeindesaal, Theresienstraße 6, 85399 Hallbergmoos

Ismaning:

Freitag, 10.07., 15:00 Uhr – 20:00 Uhr Bürgersaal, Erich-Zeitler-Straße 2, 85757 Ismaning

Die Gemeinde informiert über anstehende Straßenreinigungen

Die nächste turnusmäßige Straßenkehrung ist für die Woche vom 13.07. bis 17.07.2020 vorgesehen.

Energieberatungen vor Ort durch den VerbraucherService Bayern im KDFB e.V.

Der nächste Termin im Bürgerhaus Eching (Seminarraum 2, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr) ist am 14.07.2020 vorgesehen; in Neufahrn (Rathaus; ab 14:00 Uhr) findet der nächste Termin am 09.06.2020 statt.

Bitte bei Frau Britz (Gde. Eching) unter 089/31900039, oder beim Verbraucherservice Bayern direkt (0800 / 809 802 400) anmelden Dauer: ca. 30 Minuten; Gebühr: 5 €). Weitere Infos zum Thema finden Sie unter www.verbraucherservice-bayern.de/themen /energie/energieberatung/

Wohn- und Gartenaccessoires •

Geschenke • Folienballons

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft

- Gemeinschaft zur Landschafts- und Grünflächenpflege -

Wir bieten an:

- Baumpflege und Gehölzschnitt
- Komplettservice rund um die
 - Grünflächenpflege auf Privat- und
 - Firmengrundstücken
- Abholung und Verwertung Ihrer Gartenabfälle

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft GmbH, Waagstr. 10, 85386 Eching, Tel. 0 89/3 19 31 73, Fax 0 89/3 19 55 31

Sternstr. 4 • 85386 Gunzenhausen Tei. 08133 / 2816 • www.arteundmobile.de

Öffnungszeiten: jeden DG und FR von 10 - 18 Uhr,

SA was 10 - 15 Uhr!

MehrgenerationenHaus GEMEINDERAT Alten Service Zentrum

"Echinger helfen Echingern"

ASZ/Da auch in Eching Menschen unter den finanziellen Auswirkungen der allgemeinen Ausnahmesituation leiden, wurde im ASZ/Mehrgenerationenhaus ein Hilfsfonds eingerichtet. Wer selbst nicht so stark betroffen ist und sich solidarisch mit weniger Glücklichen zeigen will, kann dies mit einer Spende auf das Konto "Älter werden in Eching e. V. – Corona Hilfe – IBAN DE14 7005 1003 0025 8104 33" tun. Verwendungszweck: Spende Corona. Wünschen Sie eine Spendenquittung? Dann benötigen wir bitte zusätzlich Ihren Namen und Ihre Adresse.

Ab sofort können bei Herrn Walter im ASZ (walter@asz-eching.de, Bahnhofstr. 4, 089 32714222) Anträge auf Unterstützung abgegeben werden. Die Anträge wollen wir unbürokratisch und schnell entscheiden, bitten aber um Verständnis, dass wir aussagekräftige Belege über die Corona-bedingte Notlage brauchen. Ein Dreier-Gremium aus dem Vorstand des Vereins und der Stiftung "Älter werden in Eching" entscheidet über die Anträge.

Bitte helfen Sie uns beim Helfen!

Liebe Besucherinnen und Besucher des Alten-Service-Zentrums/MehrGenerationenHaus,

wir freuen uns, Sie bald wieder im ASZ/MGH begrüßen zu dürfen und Ihnen schöne Ausflüge, Veranstaltungen, Kurse und Treffs anbieten zu können. Wann es wieder los geht und in welcher Form, entnehmen Sie bitte der Tagespresse, Aushängen und der Homepage www.asz-eching.de. Alles Gute, bleiben Sie gesund!

Ihr ASZ-Team.

Mediensprechstunde per Telefon oder Online

ASZ/ Sie würden gern mit Angehörigen, Freunden und Bekannten nicht nur telefonieren, sondern auch per Bild und Video Kontakt halten, haben damit aber keine Erfahrung? Sie haben andere Fragen zu allen Themen rund um digitale Medien, sei es PC und Laptop, Tablet, Mobiltelefonie oder anderes?

Das MehrGenerationenHaus Eching bietet Ihnen eine Möglichkeit, online oder per Telefon beraten zu werden. Sie können uns per E-Mail unter mehrgenerationenhaus@asz-eching.de oder telefonisch immer freitags von 10.00 bis 11.00 Uhr unter (089) 327 142-22 erreichen. Wir klären dann zunächst das genaue Anliegen und nehmen dann wieder Kontakt mit Ihnen auf um, wenn möglich, ihre Fragen zu beantworten.

1. Sitzung des Gemeinderates 5. Mai 2020

Klaus Bachhuber/TOP 1.02. Beschlussfassung über die Zahl der weiteren Bürgermeister: Der Gemeinderat beschließt, dass zwei Stellvertretende Bürgermeister gewählt werden. (Beschluss: einstimmig; Wahl und Vereidigung siehe Seite 2)

TOP 1.06. Erlass der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts:

Es gibt unterschiedliche Ansichten, wie groß die beiden Ausschüsse des Gemeinderats, Hauptund Finanzausschuss sowie Bau-, Planungs- und Umweltausschuss, künftig sein sollen. Die CSU schlägt zehn Sitze vor: mit 7:17 Stimmen abgelehnt. Bürgermeister Thaler schlägt neun Sitze vor: mit 17:7 Stimmen angenommen. Die Sitzverteilung ist demnach: CSU 2, SPD 2, Grüne 2, FW 2, BfE/Mitte 1.

TOP 1.08. Bildung von Ausschüssen und Bestellung der Mitglieder der Ausschüsse:

Folgende Ausschussbesetzungen werden einstimmig vorgenommen:

Haupt- und Finanzausschuss: Bürgermeister Sebastian Thaler, Christoph Gürtner (FW), Michaela Holzer (BfE), Heike Krauß (CSU), Nora Kusch (CSU), Siglinde Lebich (Grüne), Stefanie Malenke (SPD), Julian Morgenroth (SPD), Axel Reiß (Grüne), Thomas Stüwe (FW).

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss:
Bürgermeister Sebastian Thaler, Georg Bartl
(CSU), Otmar Dallinger (FW), Christoph Gürtner (FW), Herbert Hahner (SPD), Lena Haußmann (Grüne), Angelika Pflügler (Grüne), Carsten Seiffert (SPD), Bernhard Wallner (CSU), Manfred Wutz (BfE).

Rechnungsprüfungsausschuss:

Bertram Böhm (EM), Heike Krauß (CSU), Siglinde Lebich (Grüne), Carsten Seiffert (SPD), Thomas Stüwe (FW).

TOP 1.09: Bestellung des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses:

Zur Vorsitzenden wurde einstimmig Heike Krauß (CSU) gewählt.

TOP 1.10: Bestellung der Verbandsräte:

Als Gemeindevertreter werden entsandt:

Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Freising-Süd:

Bürgermeister Sebastian Thaler, Otmar Dallinger (FW), Herbert Hahner (SPD), Thomas Kellerbauer (CSU), Angelika Pflügler (Grüne).

<u>Abwasserzweckverband</u> Unterschleißheim, Eching, Neufahrn:

Bürgermeister Sebastian Thaler, Bertram Böhm (EM), Otmar Dallinger (FW), Thomas Kellerbauer (CSU), Stefanie Malenke (SPD), Axel Reiß (Grüne).

Zweckverband Verkehrs- und Versorgungsbetriebe Neufahrn/Eching:

Bürgermeister Sebastian Thaler, Georg Bartl

GARTENGESTALTUNG öwenzahn GÄRTNERMEISTER LÖW Tel. 089/319 63 62 Gartenanlagen, Terrassen Wege, Teichbiotope, Wasserspiele, Sichtschutz, Holzzäune, Spaliere, Pergolen, Trockenmauern, Gehölzschnitt, Gartenpflege Bilder u. Info: www.gartengestaltung-loewenzahn.de

(CSU), Leon Eckert (Grüne), Christoph Gürtner (FW), Patricia Linner (SPD).

Zweckverband Erholungsgebiet Hollerner See

Eching/Unterschleißheim: Bürgermeister Sebastian Thaler, Georg Bartl (CSU), Michaela Holzer (BfE).

TOP 1.11: Bestellung der vom Gemeinderat zu entsendenden Mitglieder:

Als Gemeindevertreter werden entsandt:

Jugendrat der Gemeinde:

Otmar Dallinger (FW), Lena Haußmann (Grüne), Nora Kusch (CSU), Julian Morgenroth (SPD), Manfred Wutz (BfE).

Musikschulbeirat:

Christoph Gürtner (FW), Julian Morgenroth (SPD).

<u>Büchereikuratorium:</u>
Patricia Linner (SPD), Heinz Müller-Saala

Vereinsvorstand "Älter werden in Eching": Bürgermeister Sebastian Thaler, Patricia Linner (SPD).

Erholungsflächenverein:

Bürgermeister Sebastian Thaler, Axel Reiß (Grüne).

Heideflächenverein:

Bürgermeister Sebastian Thaler, Leon Eckert (Grüne) sowie der Ortsobmann des Bayerischen Bauernverbandes.

TOP 1.12: Bestellung des Bürgermeisters zum Eheschließungsstandesbeamten:

Bürgermeister Sebastian Thaler wird zum Standesbeamten mit der Beschränkung auf die Vornahme von Eheschließungen und Begründungen von Lebenspartnerschaften bestellt. (Beschluss: einstimmig)

1. Sitzung des Bau-, Planungsund Umweltausschusses am 12.05. im Bürgerhaus

Christiane Glaeser/Top 01.02. Bauvoranfragen: a) Neubebauung eines Grundstückes an der Donauschwabenstraße/Ecke Egerländer Str. Hier soll anstelle des bestehenden Einfamilienhauses aus den 50er Jahren eine Wohnanlage mit 8 Wohneinheiten entstehen. Eine vorläufige Pla-





nung als Mehrgenerationenhaus wurde vom derzeitigen Grundstückseigentümer vorgelegt. Das gemeindliche Einvernehmen wird in Aussicht gestellt (Beschluss einstimmig). Allerdings unter der Voraussetzung, dass beide Gebäudeteile mit Pultdächern versehen werden. (Beschluss 8:2)

b) Die Bauvoranfrage für den Neubau eines Einfamilienhauses am Sonnenweg in Dietersheim wurde abgelehnt, da sich das Grundstück außerhalb des bebauten Innenbereiches befindet. (Beschluss 8:2)

Top 01.03. Bauantrag mobiler Hühnerstall:

Ein zusätzlicher mobiler Hühnerstall für 1500 Legehennen soll in Gut Hollern aufgestellt werden. Da sich die bereits genehmigte Legehennenhaltung auf dem Gebiet als positiv erwiesen habe und die gefürchteten Umweltbelastungen nicht eingetreten seien, stimmte der Ausschuss einstimmig dafür. Allerdings nur unter der Voraussetzung, dass die in 2017 vom Landratsamt geforderte Bepflanzung von Ausgleichsflächen als Kompensationsleistung erfolgt. Dies ist erforderlich, da sich das Bauvorhaben im Landschafts-schutzgebiet "Echinger Gfild" befindet.

Top 01.03. Bauantrag Wohnanlage an der Raiffeisenstraße:

Hier darf die Baugrenze im Norden nicht um die beantragten 0,3 m überschritten werden. Ein Novum war, dass die Räte einer Befreiung vom bestehenden Bauleitplan zustimmten, wonach der Abstand zwischen den geplanten Gauben jetzt mit 1,70 m statt 2,50 m enger sein darf. Das gemeindliche Einvernehmen wurde erteilt.

Top 01.04. Bau der Bushaltestelle im Baugebiet Böhmerwald-/Pommernstraße:

Der Auftrag für Tiefbauarbeiten für die Errichtung einer Bushaltestelle wurde an die Firma Brandl, Neufraunhofen, vergeben. Die Kosten in Höhe von ca. 150.000 € werden durch Verschiebung einer Baumaßnahme an der Isarstraße ins nächste Jahr sowie durch Beantragung von Fördermitteln für Barrierefreiheit gedeckt. Nebenbei schilderte BGM Thaler ein Kuriosum: Der barrierefreie Umbau des S-Bahnhofs ist ja schon lange gefordert, die beantragten Zuschüsse dafür aber immer wieder gescheitert. Nun ein weiteres Mal aus ganz besonderem Grund: Diesmal ist die Einstiegsfrequenz mit mehr als 5000 Fahrgästen pro Tag zu groß, um noch von dem Sonderprogramm des Bundes zu profitieren. Hier dürfen es nur max. 4000 pro Tag sein. Eching nimmt nun wieder Kontakt mit der Bahn auf.

Top 01.05. Umplanung Gehwegbereich Untere Hauptstraße:

Entgegen der vorherigen Beschlüsse aus 2017 sollen nun die vorgesehenen Längsparkplätze vor dem Rathaus entfallen. Stattdessen wird es einen erweiterten Geh-/Radweg mit Grünstreifen zur Straße geben. Durch die Umplanung entstünden keine Zusatzkosten, meinte BGM Thaler. Außerdem seien die vorgesehenen Behindertenparkplätze direkt an der Hauptstraße bei Einund Ausstieg zu gefährlich. Neben VHS und Bürgerhaus gäbe es bereits sichere Parkplätze für Behinderte. Stattdessen soll eine Kurzparkmöglichkeit für Lieferanten geschaffen werden. Die erforderliche Anzahl von Parkplätzen laut Stellplatzverordnung sei durch die in der Tiefgarage vorhandenen Plätze gedeckt. Dem entgegen argumentierten CSU und FW, dass es bereits in der Vergangenheit zu Problemen mit dem Eigner des gegenüberliegenden Hauses gekommen sei, da Rathausbesucher seine Privatparkplätze fremdnutzten. Außerdem dienten die Längsparkplätze der Vereinheitlichung, da sich entlang der gesamten Hauptstraße bereits viele Längsparkräume befänden. Mit 6:4 Stimmen wurde beschlossen, das Planungsbüro mit der Umplanung zu beauf-

Top 01.06. Zulassung von Einliegerwohnungen für Doppelhaushälften im Baugebiet Böhmerwaldstraße:

Acht Interessenten wollen jeweils eine Einliegerwohnung in ihrer Doppelhaushälfte realisieren. Dies widerspricht aber dem Bebauungsplan, der die Anzahl der Wohneinheiten beschränkt, um die Verkehrsfrequenz in dem Wohngebiet niedrig zu halten. Außerdem würde für die laut Stellplatzverordnung der Gemeinde dann notwendigen 3,5 Stellplätze pro Doppelhaushälfte der Platz fehlen. Ein Antrag der Grünen, die Anzahl der Stellplätze generell auf zwei pro Haushälfte zu belassen, da durch die S-Bahn-Nähe ein eigenes Auto nicht zwingend erforderlich sei, wurde von den Räten mit 2:8 abgelehnt. Stattdessen einigte man sich darauf, die rechtliche Grundlage mit der Änderung des Bauplanes bis zum Herbst zu schaffen. Statt der vorgesehenen Garagen könnten auf dem vorhandenen Platz nunmehr drei Stellplätze je Haushälfte mit einer Carportlösung errichtet werden.

Top 01.07. Mischgebiet Alte Ziegelei:

Für dieses Gebiet gibt es bereits Planungsüberlegungen seit 2003. Die alten Pläne sind jedoch obsolet. Es soll verhindert werden, dass dort unkontrolliert Wohnraum entsteht. Stattdessen wird mit einem neuen Bebauungsplan die gewerbliche Nutzung innerhalb eines sogenannten Mischgebietes unterstützt. Außerdem muss eine infrastrukturelle Anbindung geschaffen werden. Eine Radweganbindung entlang der Staatsstraße soll als Forderung verankert werden. Dort ist auch eine Bushaltestelle geplant. Derzeit sind seitens des Grundstückseigners Flächen für einen Fußund Radweg zum Schwarzbergweg in Aussicht

In eigener Sache

Seit 2014 hat an dieser Stelle Heinz Müller-Saala regelmäßig für Sie aus dem Gemeinderat und seinen Ausschüssen berichtet. Mit seiner Wahl in den Gemeinderat hat Herr Müller-Saala die Berichterstattung selbstverständlich eingestellt.

Das Echinger Forum dankt ihm für die gewissenhafte und absolut zuverlässige Berichterstattung und wünscht ihm viel Erfolg im Gemeinderat!

Sozialstation im ASZ Eching Wir leisten:



Tel. Pflegedienst: 015 77/806 04 76

Bahnhofstr. 4 85386 Eching

Tel. 0 89/32 71 42-0

info@asz-eching.de

www.asz-eching.de

Verordnung / z.B. Medikamentengabe, Verbandswechsel, usw.

Behandlungspflege nach ärztlicher

- ☐ Grundpflege (z.B. Waschen, Anziehen, usw.)
- Vermittlung von Helferinnen zur Versorgung zuhause für Haushalt und Garten (legal und steuerlich absetzbar)
- ☐ Vermittlung von Essen auf Rädern und **Fahrdienste**
- ☐ qualitative **Beratung** durch Sozialpädagogen und Pflegefachkräfte zu Fragen rund ums Älterwerden, Finanzierung, Demenz uvm.
- Wohngruppe für demenzkranke Ältere

SCHULE

Alles auf Anfang: Neustart in den Schulen

Gisela Duong/ Nach sechs Wochen "Coronapause" startete am 27. April in Bayern wieder der Schulbetrieb, zunächst für die Abschlussklassen. In Eching bedeutete das für die Realschüler der Zehnten Klassen und die Mittelschüler der Neunten Klassen das Ende des Homeschoolings. Das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus hat hierfür einen sehr umfangreichen Katalog an Vorgaben hinsichtlich des Unterrichtsablaufs und auch der erforderlichen Hygienemaßnahmen erstellt, die von den Schulen umgesetzt werden müssen.

An der Imma-Mack-Realschule starteten die Zehnten Klassen mit neuem Stundenplan und in kleineren Gruppen. Damit auch die Abstandsregel und die Hygienemaßnahmen eingehalten werden, werden die Schüler schon vom Bus abgeholt und zur Schule geleitet. In der Aula erwarten sie zwei Lehrkräfte, die das Tragen der Alltagsmaske kontrollieren und die Schüler ein-

Hanrieder



So stehen wir Ihnen jetzt zur Seite:

Persönliche Beratung in unseren Filialen -

vorherige telefonische Terminvereinbarung zwingend erforderlich.

Telefonische Beratung und Betreuung

Online-Beratung

per E-Mail über info@hanrieder.de

Dachau I Fürstenfeldbruck I München I Unterschleißheim I Germering I Puchheim

Telefon 089 - 310 53 96

www.hanrieder.de

zeln auf unterschiedlichen Wegen in den jeweiligen Unterrichtsraum schicken, wo sie von einer weiteren Lehrkraft erwartet werden.

Gertraud Weber, die Rektorin der Schule, erklärt, dass es die großzügig gestalteten Freiflächen im Schulgebäude im Moment zuließen, den Schülern eigene Wege zu den Klassenräumen und auch eigene Toilettenräume zuzuweisen. Damit könnten Begegnungen auf den Gängen ausgeschlossen werden.

Bei den am 11. Mai hinzugekommenen Neunten Klassen sind in der ersten Woche nur die Hälfte der Schüler anwesend. Der Rest ist im Homeschooling. Ab dem 18. Mai wird dann wochenweise getauscht. Die erhöhte Schülerzahl erforderte eine Änderung der Pausenregelung. Es wird nach jeder Stunde eine fünfminütige Pause eingelegt.

Ein auf der Webseite der Schule eingestelltes Informationsblatt informiert alle Schüler über die jetzt in der Schule geltenden Verhaltensregeln. Bis jetzt, so Weber, hätten sich die Schüler daran ge-

An der Grund- und Mittelschule werden seit dem 27. April die Neunten Klassen wieder in der Schule unterrichtet. Auch hier ist ein freies Bewegen im Schulgebäude nicht möglich. Die Schule öffnet bereits um 7.30 Uhr, um einen Schüler-Stau am Eingang zu vermeiden, zumal auch hier seit dem 11. Mai die Vierten Klassen wieder zum Unterricht erscheinen. Der Einlass erfolgt einzeln durch eine Lehrkraft, die für den Notfall auch Ersatzmasken parat hat.

In den Klassenräumen werden die Schüler von ihrer Lehrkraft empfangen. Selbstverständlich gilt, wie in allen Schulen, in den Gängen die Maskenpflicht und auch die Waschräume dürfen nur ein-

zeln aufgesucht werden.

Während die Neunten Klassen in Gruppen, je nach Prüfungsfächern getrennt, Vollzeitunterricht bekommen, wechseln sich die Vierten Klassen ab. Ein Teil kommt zur 1. bis 3. Stunde, die zweite Gruppe dann zur 4. bis 6. Stunde. Auf Grund der geringen Stundenzahl der Vierten Klassen finden die Pausen in den Klassenräumen statt. Es besteht jedoch die Möglichkeit, eher für die Neunten Klassen, einen Pausenplatz im Freien zu buchen. Die Notfallbetreuung ist in zwei Gruppen von maximal 15 Kindern aufgeteilt, die von je einer Lehrkraft unterrichtet werden. Barbara Müller, die stellvertretende Leiterin der Grund und Mittelschule, zeigt sich bis jetzt mit dem Ablauf sehr zufrieden. Der enorme logistische Aufwand als auch die Änderung der Stundenpläne habe sich gelohnt. Sorgen macht ihr jedoch der Umstand, dass die soziale Bindung der Schüler durch die Abstandsregelung doch reduziert werde und dass damit nicht alle Schüller gut umgehen könnten. Hilfe und Unterstützung kommt hier bei Bedarf vom Team der Schulpsychologen.



"Bunten Arche" - sie soll wachsen! (Bild: D. Zillgitt)

BLAUS CASCURE IMMOBILIEN

Uhlandstraße 12 85386 Eching Telefon 0 89/3 19 11 45 info@haschke.com

ivd

Ihr Immobilienmakler in Eching

Verkauf Ihrer Wohnung / Hauses / Grundstücks Bewertung Ihrer Immobilie Vermietungen

Für den Eigentümer provisionsfreier Verkauf!

HAUS (RH, REH, DHH) von vorgemerkten Kunden dringend zu kaufen gesucht!

! AKTUELL ! Appartements, 2 + 3-Zi Wohnungen und Häuser in Eching / Neufahrn und Umgebung zum Kauf gesucht!

BAUGRUND dringend gesucht

Premiere war am 11. Mai in der Grundschule an der Nelkenstraße. Die Vierten Klassen kamen wieder zum Unterricht. Auch hier wurden, wie an den anderen Schulen auch, mit einem enormen Aufwand durch die Lehrkräfte die Vorgaben des Kultusministeriums umgesetzt. Die Klassen wurden geteilt, der Stundenplan angepasst. Unterricht wird erteilt in der 1. bis 3. Stunde oder dann in der 4. bis 6. Stunde. Dazwischen ist eine 30minütige Pause. Sie dient dazu, zu verhindern, dass sich die Schüler der verschiedenen Klassen begegnen und geben den Lehrkräften Zeit, um die Klassenräume (Tische, Stühle, Türklinken) zu desinfizieren.

Susanne Feldmeier, die stellvertretende Schulleiterin, freut sich, dass am ersten Tag alles sehr gut funktioniert habe. Den Schülern sei die Freude, wieder in die Schule zu dürfen, deutlich anzumerken gewesen. Der Tag diente in erster Linie dazu, die Kinder an die Verhaltens- und Hygieneregeln heranzuführen. Für die Lehrkräfte, so Feldmeier, bedeute diese langsame Öffnung mit geteilten Klassen und zusätzlichem Homeschooling einen enormen Zeitaufwand. Viele ihrer Kolleginnen und Kollegen schöben schon einen Berg Überstunden vor sich her.

Videokonferenzen der Lehrkräfte, Elternbriefe, Überstunden. Das scheint der Preis für den gelungen Wiedereinstieg zu sein.

KIRCHE



katholische Kirchengemeinde

Gottesdienste

Schön, dass wir wieder gemeinsam Gottesdienst in St. Andreas feiern können!

Wir halten uns dabei an das vorgeschriebene Infektionsschutzkonzept. Bitte haben Sie Verständnis für die nachstehende Besonderheit. Vielen Dank.

Bitte melden Sie sich zu den Gottesdiensten im Pfarrbüro telefonisch an: 089/379076-0, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10.00 – 12.00 Uhr. Diese Anmeldung ist unbedingt notwendig, um am Gottesdienst teilnehmen zu können. Wir dürfen in unserer Kirche nur 60 Personen zum Gottesdienst reinlassen.

Mit uns leben Sie besser.

www.goetz-apotheke.de

Veranstaltungen müssen weiterhin abgesagt oder verschoben werden. Dies betrifft neben größeren Gottesdiensten (Erstkommunion, Firmung) auch die Fronleichnamsprozession, Hoagart und Pfarrfest. An Fronleichnam wird ein Gottesdienst mit den üblichen Beschränkungen gefeiert. Prozession und das anschließende Weißwurstessen entfallen. Hoagart und Pfarrfest müssen abgesagt werden.

Pfingsten – Der Heilige Geist kommt auf die Jünger Jesu herab

Das Pfingstfest kann als das Gründungsfest der Kirche verstanden werden: Die Jünger erfahren, dass der von Jesus zugesagte Heilige Geist tatsächlich spürbar wird. Durch die Geistsendung wächst in ihnen der Mut, von Jesus und seinem Handeln in aller Welt zu erzählen und nach seinem Vorbild zu leben. Die Christen feiern das Pfingstfest 50 Tage nach Ostern – das Wort Pfingsten kommt vom griechischen Wort "pentecoste – 50. Tag".

In historischen Quellen wird Pfingsten schon im zweiten Jahrhundert als christliches Fest erwähnt; im Jahr 425 wurde es allgemein als Hochfest eingeführt und erhielt eine eigene Oktav, eine achttägige Festwoche, die am Sonntag nach Pfingsten, dem Dreifaltigkeitssonntag, endet.

Bei den Pfingstbräuchen, die sich im Laufe der Geschichte herausgebildet haben, steht vielfach die Bitte um den Heiligen Geist im Mittelpunkt. Zugleich imitieren und verdeutlichen sie in den "Heischebräuchen", bei denen von Haus zu Haus gezogen und eine Gabe erbeten und daraufhin empfangen wird, das Jesuswort: "Wer bittet, dem wird gegeben werden." Im Bewusstsein der Menschen war Pfingsten zudem immer schon ein fröhliches Fest, wobei die Freude durch mancherlei Spiele zum Ausdruck gebracht wurde, mit Musik und Tanz, Jahrmärkten und Ritterspielen, Pfingstritten und -spielen.

Meditation online

Sonntags von 20:15 - 21:00 Uhr. Am Computer, am Handy oder am Tablet. Einfach, entspannt und ohne kosten Freude finden. Impulse für eine Corona-Zeit ohne Angst. Inspiration für neue Wege zu sich selbst. Gemeinsam neue Energie spüren. Jederzeit ohne Vorkenntnisse einsteigen. Nachrichten oder Whatsapp an: Gerhard Hroß, 0179/2007120.

Bittgang

Angesichts der geltenden Abstandsregeln und Beschränkungen für Freiluftgottesdienste, Bittgänge und Wallfahrten in der Gruppe (über die Haushaltsgemeinschaft hinaus) müssen wir die Bittgänge für Eching und Dietersheim absagen.

Pfarrheim

Wegen der aktuellen Lage müssen wir alle Termine, die im Pfarrheim St. Andreas geplant sind, absagen.

Altpapiersammlung

Die Altpapiersammlung der Pfarrei St. Andreas Eching kann wegen der Coronakrise im Augenblick nicht durchgeführt werden.

Weitere Informationen folgen sobald als möglich. Die Pfarrei bittet Sie, das Papier, wenn möglich, solange zu Hause zu lagern.

Ostern 2020 in der Pfarrei Eching

M. Oberauer/ Das Jahr 2020 ist wegen der Corona-Krise auch für die Kirchen ein schwieriges Jahr. Es war für die Pfarreien eine Herausforderung, die Vorgaben des Bistums zu beachten und trotzdem mit der Pfarrgemeinde und den Gläubigen die Auferstehung Jesu zu feiern. Das hat jede Pfarrei für sich individuell gestaltet und umgesetzt.

In der Pfarrei St. Andreas Eching wurden in der Karwoche und am Osterwochenende die Messen, Andachten und Gottesdienste unter Ausschluss der Öffentlichkeit und bei versperrten Kirchen-





Montagebetrieb Herbert Kurz

- Parkett-, Kork-Laminatböden
- Schleifen und Versiegeln von Parkettböden
- Fenster, Türen
- Fensterdichtungsgummi
- Terrassenholz
- Holzdecken
- Dachausbau
- Reparatur & Service

Bahnhofstraße 13a Eching Tel. 089/319 53 19 mobil 0171/48 20 305

FAHRENZHAUSEN

türen abgehalten. So auch am Karsamstag. Um 21.00 Uhr feierte Pater Marek mit einigen wenigen, persönlich eingeladenen Gottesdienstteilnehmern, darunter auch eine Vertretung aus Dietersheim, die Osternacht. Es wurden dabei die Osterkerzen für die Kirchen geweiht. Für Eching gestaltete sie Marie-Luise Schindlmayer, die Dietersheimer Osterkerze wurde wie seit Jahren von Lotte Schwentner angefertigt.

Am Ostersonntag und Ostermontag konnten sich die Katholiken das Osterfeuer von der Osterkerze in Eching aus dem Kirchenraum holen. In Dietersheim stand in den Arkaden des Leichenhauses die Osterkerze vor einer mit Palmzweigen bestückten Vase. Zahlreiche Dietersheimer holten sich das Osterlicht von dort nach Hause. (Bild: M. Wolff)



KULTUR

Gemeindebücherei

Öffnungszeiten:

Montag und Freitag: 15 - 18 Uhr, Dienstag 18 - 20 Uhr, Mittwoch: 10 - 13 und 15 - 18 Uhr, Donnerstag 10 - 12 und 17 - 19 Uhr, www.eching.de/buch

Sonntagsausleihe: 31.5. von 11 – 12 Uhr

Beachten Sie, dass das Betreten der Bücherei nur mit Mund-Nase-Schutzmaske erlaubt ist und die Anzahl der Besucher in unseren Räumen beschränkt werden muss, um die Abstandsregeln einhalten zu können.

Tipp für Schulkinder:

Mach mit bei Antolin und sammle Punkte! Dafür musst du dich nur beim Leseförderungsprogramm auf www.antolin.de anmelden und Fragen zu deinen gelesenen Büchern beantworten und kannst sie auch bewerten. Falls du noch keine Zugangsdaten hast, erstellen wir dir diese gerne (einmalige Gebühr 3 €).

Über unsere Onleihe www.leo-sued.de können Sie e-Books und e-Audio-books ausleihen. Das funktioniert mit Ihrem Leserausweis – falls Sie noch nicht Mitglied in unserer Bücherei sind, können Sie diesen nach Vorlage ihres Personalausweises und 5,- € Anmeldegebühr (Kinder: 2,50 €) bei uns erwerben.

Neuer Termin: Kabarettabend mit Bruno Jonas "Meine Rede"

Gemeinde/ Aufgrund der aktuellen Corona-Krise wurde der für Mai terminierte Kabarettabend "Meine Rede" mit Bruno Jonas im Bürgerhaus auf Dienstag, 16.03.2021, 20.00 Uhr, verschoben. Bereits erworbene Tickets behalten ihre Gültigkeit oder können an den Vorverkaufsstellen zurückgegeben werden, an denen sie erworben wurden. Für weitere Informationen stehen wir unseren Besucher/-innen gerne per E-Mail (buergerhaus@eching.de) zur Verfügung.

VOLKSHOCHSCHULE



Alles anders, vieles neu an der Volkshochschule Eching

D. Fähr/ Mitte März wurde im Zuge der Corona-Beschränkungen auch den Volkshochschulen der Betrieb untersagt. Mit minimalen Ausnahmen gilt das Verbot von Präsenzveranstaltungen auch noch bis Ende Mai. Noch ist das Ende dieser Vorgaben nicht absehbar.

Das Team der vhs Eching hat sich bemüht, Alternativen anzubieten und hat sehr schnell ein lokales Online-Angebot verfügbar gemacht. So konnten schon bald die Kurse unter ganz neuen Bedingungen durchgeführt werden. Die allgemein bestens bekannten Kursleiterinnen und Kursleiter haben die beliebten Angebote in die digitale Welt verlegt.

So können bewährte Kursinhalte weiter erlebt werden – es sind aber auch ganz neue Angebote entstanden. Viele dieser Veranstaltungen starteten schon Anfang Mai, es kommen aber laufend neue Angebote dazu. Es kann nun auch im Online-Kurs zusammen Yoga (Bild), Zumba oder Gymnastik geübt werden, es können Vorträge von Zuhause aus besucht werden, gemeinsam kreative Angebote genutzt oder Sprachen gelernt werden. Dazu gibt es auch digitale Stadtführungen oder unmittelbar nutzbares Wissen zu Zeitmanagement oder Digital Leadership – also Führung aus dem Homeoffice.

Die vhs empfiehlt: Einfach mal reinschauen und ausprobieren, die Kurse sind zu Schnupper-Konditionen aktuell noch sehr günstig zu besuchen. Das klappt besser als man manchmal meint und macht mehr Freude als sich so manche*r vorstellen konnte. Und bietet sogar den Vorteil, dass man ortsunabhängig (manchmal sogar auch zeitunabhängig) mitmachen kann. Auf der Webseite www.vhs-eching.de findet sich ein abwechslungsreiches Programm aus allen Fachbereichen, das in den nächsten Tagen und Wochen weiter wachsen wird. So kann man online lernen, was offline weiter-







Wir helfen Ihnen weiter

Ihre Anliegen und Wünsche setzen wir gerne respektvoll und serviceorientiert mit der nötigen fachlichen Kompetenz um – gerade auch, was die verbindliche Regelung der eigenen Wünsche in einem Vorsorgevertrag betrifft.



Eching I Neufahrn I Unterschleißheim Tag & Nacht erreichbar: 089 – 31 88 16 99 www.trauerhilfe-denk.de

vieles mehr. Solange man nicht im "echten" Leben zusammenkommen kann, freuen sich die Kursleiter*innen, wenn man sich im digitalen Raum trifft.

Die vhs möchte aber natürlich sobald wie möglich auch wieder direkt in Kontakt kommen. Leider wurden in Bayern die Bestimmungen für Volkshochschulen - anders als in vielen anderen Bereichen - nicht gelockert. Das Verbot der Präsenzkurse wurde immer wieder verlängert.

Es ist aber in jedem Fall davon auszugehen, dass auch bei einer Öffnung der vhs mit Einschränkungen zu rechnen sein wird. Natürlich muss auch die vhs ein Hygienekonzept vorlegen und einhalten.

Sobald es aber erlaubt ist, wird die Volkshochschule Eching ein umfangreiches Sommer-outdoor-Programm vorlegen. Es werden Angebote zu allen denkbaren Themen dabei sein: Bei Gymnastik und Yoga, Walking oder Boot-Camp kann man dem Körper zu Beweglichkeit und Fitness verhelfen. Sprachkurse machen auch unter freiem Himmel Spaß und ein Malstudio in der Natur kann die schlummernde Kreativität wecken. Auch für die Familien werden dann wieder spannende Erlenbisse organisiert werden.

In allen Bereichen - online wie auch outdoor - wird das Angebot der vhs Eching stetig ausgebaut und erweitert. Es lohnt sich, immer mal wieder reinzuschauen bei www.vhs-eching.de. Die Geschäftsstelle der vhs Eching ist regulär besetzt und wie üblich erreichbar: 089-3191815 oder office@vhseching.de. (Bild: Vhs)

VEREINE

TSV Eching kann Fußballsaison voraussichtlich ab September 2020 fortsetzen

A.-L. Beer/ Die Corona-Krise hat Auswirkungen auf uns persönlich, auf die Wirtschaft, auf den Sport und damit natürlich auch auf den Fußball und den TSV Eching e.V. Die aktuelle Spielzeit 2019/20 im bayerischen Amateurfußball soll fortgesetzt werden. Dafür stimmten bei einer Umfrage des Bayerischen Fußballverbandes (BFV) Mitte April mehr als zwei Drittel der Vereine. In einer nachfolgenden BFV-Vorstandssitzung wurden die Aussetzung und Fortführung der Saison 2019/2020 rechtsverbindlich beschlossen. Die Entscheidung entspricht auch der Meinung des Vorstandes des TSV Eching. Allerdings wird der Pflichtspielbetrieb nicht vor dem 31. August wieder gestartet. Abhängig ist das endgültige Datum vom Ende der Kontaktbeschränkungen und dem Ende der Sperrung der Sportplätze. Welche Auswirkungen dies dann auf die nächste Saison 2020/2021 hat, wird zu gegebener Zeit festgelegt. Wechselfristen usw. werden den gegebenen Bedingungen ebenso angepasst.

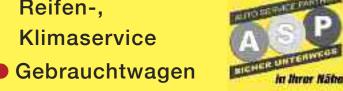
Seit 11.05.2020 sollten gemäß BFV unter Beachtung strenger Maßnahmen und bestimmter Voraussetzungen der Trainingsbetrieb wieder möglich sein, allerdings unter dem Vorbehalt, die Gemeinde Eching gibt die Sportplätze dafür frei (Entscheidung lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor).

Unterdessen verständigte sich die Vereinsführung mit dem scheidenden Trainerduo der 1. Herrenmannschaft, Gery Lösch und Dennis Magro, dass sie bis zum Ende der Saison 2019/2020 ihr Traineramt fortführen. Das Engagement von Michael Schütz startet somit zeitlich später als geplant zu Beginn der nächsten Saison.

Die Fortführung des Spielbetriebes im Nachwuchsbereich muss differen-



- Reparatur aller Marken
- Kundendienst
- HU jeden Donnerstag
- Unfallinstandsetzung
- Scheiben-, Reifen-, **Klimaservice**



bringt, was offline fit hält, auch offline Kreativität zum Strahlen bringt und zierter betrachtet werden. Hier gilt es noch, über verschiedene Themen zu beraten, beispielsweise über das Aufrücken von Spielern in die nächste Jahrgangsstufe. Hierzu wird der BFV noch entsprechende Informationen bekannt geben.

> Der TSV Eching wird alles versuchen, um diese schwierige Zeit, die für den Verein einen erheblichen Einnahmeausfall bedeutet, gut zu überstehen. Dem Verein ist wichtig, dass die gesetzlichen Corona-Maßnahmen eingehalten werden und die Sportler optimale Voraussetzungen haben, wenn der Amateur-Fußball wieder stattfinden kann.

TSV-Challenge klar gewonnen

A.-L. Beer/ Die beiden Damenmannschaften des TSV Eching wetteten im April gegen ihr Trainerteam, innerhalb von 17 Tagen 1.500 km beim Laufen und Radeln zu sammeln. Der Ehrgeiz packte die Damen, und bereits nach 13 Tagen hatten sie das Ziel erreicht. Äm Ende der Challenge kamen sogar knapp über 2.000 km zusammen. Die Damen wollen ihren Trainer Jan Strehlow - wie abgesprochen - tanzen sehen. Es ist geplant, diese Show bei einer sogenannten "After-Corona-Party" gebührend zu feiern.

Trotz Corona-Zwangspause wird fleißig gearbeitet

A.-L. Beer/Während der Corona-Pause war der TSV Eching am Sportgelände nicht untätig und hat entsprechend aller Vorgaben u. a. eine neue Rasenfläche in der Größe von ca. 400 m² zwischen den Plätzen eins und zwei angelegt, die für Sprint- und Koordinationsübungen dienen soll. Gegenüber den angrenzenden Grundstücken wurden neue Fangnetze als Sicherheitsmaßnahme angebracht.

Zum ersten Mal seit langem wurden alle Plätze begutachtet und insgesamt in einen hervorragenden Zustand für den kommenden Trainings- und Spielbetrieb gebracht. Ebenso wurden auf dem Hauptplatz zwei neue Aluminium-Tore aufgestellt.

An drei Wochenenden hat der Fanclub "WilderWesten 86" die Stadiontribüne auf Vordermann gebracht und u. a. mit großen TSV-Wappen an den Seiten versehen. Zu guter Letzt wurde von der Vorstandschaft ein neuer Kraftraum im Kabinentrakt genehmigt, der überwiegend in Eigeninitiative von den Sportlern professionell errichtet und ausgestattet wurde. An dieser Stelle bedankt sich die Vorstandschaft bei allen Beteiligten für die vielen ehrenamtlich geleisteten Arbeitsstunden. (Bild: TSV)





Am Winkelfeld 11 · 85376 Hetzenhausen · Tel: 08165 / 9 83 14 www.friedhelm-kassner.de · kassner@tux.friedhelm-kassner.de



SC Eching – 50 Jahre jung

O. Schäffler/ Es sollte ein großes Festwochenende werden. Die ersten Planungen reichen zwei Jahre zurück. Aber dann kam uns das Corona-Virus dazwischen und so wird es in diesem Jahr nun nichts mit der 50-Jahr-Feier des SC Eching. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben, und daher feiern wir einfach ein Jahr später, wenn der größte Sportverein Echings dann 51 Jahre jung wird.

"Sport ist das, was uns bewegt / und wofür der Sportclub Eching steht. Wir feiern und wir bejubeln die Jahre / so lange schon ist Sport das Wahre.

(1. Vorsitzender SCE, Oliver Schäffler)

So ein großes Fest lässt sich nicht ohne Spenden und Sponsoren organisieren. Deshalb möchten wir uns an dieser Stelle schon einmal bedanken bei all denjenigen, die uns mit Sach- und Geldspenden bereits unterstützt haben bzw. vorhaben, es im nächsten Jahr zu tun.

Aber die Festschrift wird "pünktlich" erscheinen, im Jubiläumsjahr 2020. Auch hier gilt: So etwas ist nur mit entsprechenden finanziellen Mitteln machbar, in diesem Fall den Inserenten, denen wir für ihre "monetäre Gegenleistung" für ihre Anzeigen danken möchten. Besonderer Dank gilt aber auch dem Redaktionsteam mit dem Koordinator Hans Heemeyer, das für die Gestaltung und das Sammeln der Beiträge zuständig ist, sowie den vielen ehrenamtlichen Mithelfern beim Erstellen der Inhalte für die SCE-Jubiläumsfest-

"Das herzliche Miteinander und Füreinander der ,Mitspieler' über alle SCE-Abteilungen und ihre Sportarten hinweg ist immer wieder beeindruckend." (Redaktion Hans Heemeyer)



Tennis nach der Ausgangsbeschränkung

SCE/ Endlich ist es soweit und nun dürfen auch die Echinger Tennisbegeisterten seit dem 11.05.2020 wieder auf den Platz und die neuen Trainer konnten schon die ersten Erfahrungen mit den Echinger Tennisspielern machen. Der Tennissport ist allerdings mit strengen Auflagen verbunden, an die sich jeder Spieler und auch Besucher der Tennisanlage dringend halten müssen. Selbstverständlich legt der SC Eching/Tennis großen Wert auf die Gesundheit aller Spieler und wir werden deshalb stark darauf achten, dass die Hygienemaßnahmen eingehalten werden. So dürfen nur maximal 5 Spieler auf dem Platz stehen und der Abstand zwischen den Spielern muss mindestens 1,5 Meter betragen, auf den obligatorischen Handshake wird verzichtet, die Bänke müssen mindestens 1,5 Meter voneinander getrennt sein und Umkleiden und Duschen bleiben bis auf Weiteres geschlossen.

Zur Punktspielsaison ist zu sagen, dass diese laut dem Bayerischen Tennis-Verband voraussichtlich Anfang Juni starten wird. In dieser "Übergangssaison" wird es weder Auf- noch Absteiger geben. Es steht allerdings noch nicht genau fest, inwieweit die Gastronomie, die Anfahrt zum Spiel oder auch die Doppel von den Auswirkungen des Corona-Virus betroffen sein werden. Jedoch ist der Bayerische Tennis-Verband zuversichtlich, dass in dieser Saison Doppel gespielt werden können.

Außerdem wird unsere Trainerin Steffi Holzmüller in der ersten Pfingstferienwoche ein Feriencamp sowie ein Intensivtraining für Erwachsene veranstalten. Genauere Informationen gibt es unter www.tennissce.de.

Wir freuen uns ebenso, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass man seit dem 18.05.2020 wieder die Möglichkeit hat, die Speisen vor Ort in Bibi's Restaurant zu genießen.

Falls Sie noch Fragen oder Anregungen haben, können Sie uns jederzeit eine E-Mail schreiben

(info@tennissce.de).

Hinweis: Dieser Bericht wurde am 10.05.2020 verfasst und bezieht sich auf die politischen Entscheidungen, die bis dahin feststanden.

Musikverein St. Andreas Eching

Musikverein/ In drei Säulen gliedert sich die Struktur des Musikvereins St. Ändreas Eching. Dies sind als erstes die musikalische Ausbildung, als zweites das Orchesterspiel und als drittes das Vereinsleben in der Gemeinschaft. Den Verantwortlichen im Verein ist es gelungen, sich in allen Bereichen auf die Einschränkungen der Corona-Pandemie anzupassen.

Bezüglich der musikalischen Ausbildung haben die Musiklehrer sehr schnell die Möglichkeiten eines Online-Unterrichtes zur Umsetzung bringen können. Obwohl dies von Musikschülern und Musiklehrern gleichermaßen eine erhebliche Umstellung verlangt, kann man feststellen, dass der Unterricht ohne wesentliche Unterbrechung weitergelaufen ist und die so wichtige Jugendund Bildungsarbeit fortgesetzt wurde. In einer E-Mail von der Querflötenlehrerin Monika Michler an die Vorsitzende klingt das dann wie folgt: "Hallo Maria, ich habe heute meinen Unterricht per Whatsapp gehalten. Geht wunderbar. Kann ich nur empfehlen."

Auch das Orchesterspiel wird innovativ weiterentwickelt und gelebt. Dirigent Rick Peperkamp versorgt das Blasorchester mit Noten und Hintergrundinformationen zu den Stücken, damit es in der ersten Probe gleich Vollgas weitergehen kann. Auch wenn viele Veranstaltungen abgesagt wurden, so will der Musikverein, sobald es möglich ist, sofort wieder das Kulturleben Echings bereichern. Das Jugendorchester wird ebenfalls mit Noten versorgt. Hier erhalten die Orchestermitglieder zusätzlich zu den Noten noch Hörbeispiele als Audiodateien, mit deren Hilfe sie ihre Stimme üben können, denn: Jeder Musiker erhält eine Audiodatei, auf der nur seine Stimme zu hören ist genau so, wie sie am Ende klingen soll.

Das Anfängerorchester hat zunächst mit einem



Laura Handschuh zeigt einen von vielen tollen Steinen. Das "A" steht für Anfängerorchester. Die Noten sind die ersten Noten im Takt fünf von Bob der Baumeister. (Bild: Musikverein)

Schwerpunkt auf das Vereinsleben begonnen. Die Mitglieder haben sich an der auch in Eching bestens bekannten Aktion "Steinschlange" mit den sehr kreativ bemalten Steinen beteiligt. So ist auch der Musikverein in den öffentlichen Aktionen in Coronazeiten mit seinem Betrag in Eching

Die Vorbereitungen für das Herbstkonzert am 21.11.2020 sind somit aktiv in der Umsetzung, wenngleich die behördliche Genehmigung und Voraussetzungen noch zu klären sein werden. Dies alles bedeutet, dass sich der Musikverein St. Andreas trotz aller Widrigkeiten nicht unterkriegen lässt. Freilich ist die Rückkehr zu regulären Bedingungen zwingend notwendig. Ein Musikunterricht "face to face" mit dem Musiklehrer ist die eine



Obere Hauptstr. 2 85386 Eching Tel. 089/362 310

Ihre Metzgerei in Eching

Unsere Angebote für Juni	te gültig bis 30.06
Schweinekotelett,	
Fleischspiesse Schwein, Zwiebel/Paprika100 g	-,99 €
Herzhafte Tiroler100 g	-,99 €
Schweinsbratwürste100 g	1,19 €
Aus der Käseecke: Leerdammer 45% i.Tr./NI/Schnittkäse 100 g	1,29 €

Jeden Freitag und Samstag -frische Schweinsbratwürstel - rohe Salsicce mit Fenchel - frische Cevapcici Ich kauf bei meinem Metzger!

Eigene Herstellung / Platten- und Partyservice!

Öffnungszeiten: Mo. 7.30 - 13.00, Di., Mi., Do., Fr. 7.30 - 18.00, Sa. 7.30 - 12.30



Lions Club Eching unterstützt dort, wo Hilfe benötigt wird - € 6000 für soziale Einrichtungen



D.Zillgitt/ An vielen Stellen im Land herrscht Stillstand, so denkt man vielleicht. Doch es gibt genügend soziale Institutionen, wo derzeit Hilfe mehr als dringend nötig ist. Genau aus diesem Grund haben sich die Mitglieder des Lions Clubs Eching dazu entschieden, drei verschiedenen sozialen Einrichtungen finanziell unter die Arme zu greifen.

Das Ambulante Kinderhospiz München betreut Familien mit lebensbedrohlich und/oder lebensverkürzenden Erkrankungen. Diese gehören aktuell zur Hochrisikogruppe in Deutschland und sind dadurch massiv direkt und indirekt von dem Corona-Virus betroffen und müssen mehr denn je professionell ambulant zu Hause versorgt werden. Eine Versorgung in der Klinik durch Wegbrechen der ambulanten Strukturen wäre aufgrund des Krankheitsbildes mit schwerwiegenden bzw. tödlichen Folgen verbunden. Das war für uns Grund genug, hier finanziell zu unterstützen.

Ursprünglich wollte der LC Eching den Gewinn des angedachten Benefizkonzertes im Mai 2020 an das Frauenhaus in Freising spenden. Doch die Corona-Pandemie hat diesem Vorhaben einen gewaltigen Strich durch die Rechnung gemacht. Derzeit erreichen uns viele Medienberichte, die immer mehr die häusliche Gewalt thematisieren. Deshalb haben wir uns dazu entschlossen, das Frauenhaus auch ohne unser Konzert zu unterstützen. Die Präventionsarbeit und auch die Aufnahme von traumatisierten Kindern und Frauen ist zu einer noch wichtigeren sozialen Säule geworden.

Die dritte Institution ist die Tafel Hallbergmoos, die auch Menschen in Eching mit Lebensmitteln Woche für Woche versorgt. Da der normale Tafel-Betrieb so nicht stattfinden kann, werden für die Tafel-Kunden, abgestimmt auf jeden einzelnen Haushalt, Lebensmittel vor Ort gepackt und dann mit dem Tafel-Auto bis zur Haustüre ausgefahren. Es wurden speziell dafür drei verschiedene Teams zusammengestellt, dass auch im Krankheitsfall eines Teams die anderen Teams weiterarbeiten können. Wir unterstützen die Tafel schon seit unserer Gründung im Jahre 2016 und freuen uns sehr, dass wir auch hier ein kleines Stück Hoffnung schenken konnten.

Auch wenn sich die Mitglieder des Lions Clubs Eching im Corona-Zeitalter nicht treffen und keine Activitys durchführen können, so ist es doch möglich, einen finanziellen Beitrag im Rahmen unserer Möglichkeiten zu leisten. Vielleicht motiviert dies den einen oder anderen, selbst einen Beitrag für das soziale Netzwerk zu leisten.



Clubtreffen vor der Corona-Pandemie: (v. l.) Oliver Schlenker, Maria Riemensberger, Günter Zillgitt, Angelika Klingeberger, Andreas Listl, Dagmar Zillgitt, Josef Riemensberger, Dr. Helmut Liebl, Elfriede Liebl, Heinrich Wehkamp, Burkhard Stich, Dr. Elfriede Sonnenbichler, Anita Schlenker, Oliver Klingeberger und Michael Steigerwald. (Bild: LC Eching)



Bahnhofstraße 44a, 85375 Neufahrn
• Telefon: 08165/62041 • www.hepting-immobilien.de

Voraussetzung. Eine andere Voraussetzung ist, dass ein Orchester mit allen Orchestermitgliedern zusammenkommen und gemeinschaftlich üben muss. Zum Redaktionsschluss dieses Artikels sind die Voraussetzungen noch nicht final gelöst. Alle Verantwortlichen vom Verein und von der Gemeinde arbeiten aber intensiv und mit großer Bereitschaft daran, eine Lösung zu erarbeiten, die an erster Stelle die gesundheitlichen Voraussetzung erfüllt und gleichzeitig wieder die Umsetzung von öffentlichen Konzerten und Auftritten des Musikvereins St. Andreas Eching ermöglicht.

Tauschen, Teilen, Verleihen, Reparieren: Tauschring "Echinger Talente" sucht Nachwuchs.

W. Berchtold/ Wir suchen Leute zur gegenseitigen Hilfe bei kleinen Reparaturen rund ums Haus, Fahrrad flicken, Nähen, Fahrdienste, Fahrkartenverleih, usw. Im Tauschring werden bargeldlos Dienstleistungen und Dinge getauscht, wie es sonst unter Bekannten und Nachbarn üblich ist. Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich bei Wally Berchtold, Tel. 089/318 59994.



April 2020

Verein zur Verbesserung der Wohn- und Grundwasserverhältnisse im Gemeindebereich Eching e.V.

Höchststand 2,98/462,09 Tiefststand 3,02/462,05 Größte Niederschlagsmenge 11 ltr. 29.4.2020 Grundwasser-Höchststand: 1. 4.2020 Grundwasser-Tiefststand: 28.4.2020 Niederschlagsmenge/Monat April 28 ltr.



PARTEIEN

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass in die Berichterstattung der Parteien nicht redaktionell eingegriffen wird, und die Artikel ausschließlich die Meinung des Verfassers, resp. seiner Fraktion, wiedergeben. Antworten richten Sie bitte direkt an die Verfasser.

CSU

Liebe Echinger Bürgerinnen und Bürger, am 30. April ging meine Amtszeit als 3. Bürgermeister zu Ende. Es war mir eine besondere Ehre,

der Gemeinde Eching ehrenamtlich zu dienen und diese bei vielen feierlichen Anlässen vertreten zu dürfen. Ich möchte mich in erster Linie bei meiner Familie, insbesondere bei meiner Frau Anita und



meiner Tochter für ihre Unterstützung in all diesen Jahren von Herzen bedanken. Ein außerordentlicher Dank geht auch an meine CSU-Fraktion im Gemeinderat und meine Weggefährten im CSU-Ortsverband.

Außerdem bedanke ich mich für die gute Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung und der gemeindlichen Einrichtungen. Nicht zuletzt möchte ich mich bei Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und Ihre Unterstützung bedanken. Viele von Ihnen engagieren sich in unseren vielfältigen Institutionen. Herzlichen Dank hierfür.

Die neu gebildete CSU-Fraktion hat am 5. Mai ihre Arbeit im Gemeinderat und in den Ausschüssen und Zweckverbänden aufgenommen. Durch die nun vorliegende Situation, die durch die Corona-Krise verschuldet ist, werden wir uns in der CSU-Fraktion um- bzw. neu orientieren. Aufgrund der bis Juni erlassenen Haushaltssperre müssen wohl einige Entscheidungen, die bereits getroffen wurden, in den kommenden Monaten überdacht, angepasst und gegebenenfalls auch revidiert werden. Alle Projekte, die mit größeren Investitionen einhergehen, werden von der CSU noch inspiziert, um tragfähige Konzepte herauszufiltern, die dann in den Gemeinderat und in die Ausschüsse eingebracht werden.

Viele werden die Folgen, die die Krise mit sich bringt, hart treffen, so auch unsere Gemeinde und ihre Bewohner. Genaue Zahlen der zu erwartenden Steuermindereinnahmen werden in den nächsten Wochen erwartet. Es sind auch die Arbeitsplätze vieler Einzelner bedroht, weswegen ich hoffe, dass die bereits vergebenen Baugrundstücke für unsere Bauwerber finanzierbar bleiben. Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung zeichnen unsere Gemeinde Eching aus. Bitte unterstützen Sie in dieser besonders schwierigen Zeit ganz besonders unsere Echinger Unternehmen und Geschäfte. Die CSU Eching wird ebenfalls einen wichtigen Beitrag leisten.

Mit herzlichen Grüßen Ihr Thomas Kellerbauer, Gemeinderat

SPD

"Solidarisch ist man nicht alleine!"

Unter dieses Motto hatte der DGB in diesem Jahr seine Maikundgebungen gestellt. Wobei es Kundgebungen im herkömmlichen Sinne ja gar nicht gab. Die Corona-Pandemie hat auch vor den Gewerkschaften und dem Tag der Arbeit, dem weltweit größten Fest der Solidarität, nicht Halt gemacht. Abstand halten, war die Devise.

Recht hatte der DGB dennoch. Alleine kann man nicht solidarisch sein. Solidarität kann man üben oder auch erfahren, aber immer ist dazu mindestens noch ein weiterer Mensch nötig, mit dem man sich solidarisch erklärt oder von dem man selbst Solidarität erfährt.

Solidarität ist auch bei räumlichem Abstand möglich und in der Gegenwart besonders nötig. Die Solidarität der Gesellschaft brauchen insbesondere diejenigen, die von den wirtschaftlichen Folgen der Pandemie besonders betroffen sind, die um ihre Gesundheit fürchten, ihre Existenzgrundlage gefährdet sehen, von Kurzarbeit oder Geschäftsaufgabe bedroht sind. Solidarität und Dank gilt all denen, die uns tagtäglich - mit hohem Risiko für die eigene Gesundheit - vor dem Virus schützen, unsere Versorgung gewährleisten und die öffentliche Sicherheit aufrechterhalten. Nicht gerecht werden wir den Problemen, wenn wir unter dem Druck des Ausnahmezustands unsere Sozial- und Umweltstandards angreifen. Wem sollte das dienen? Der Virusbekämpfung sicherlich nicht. Tarifverträge, Arbeitsschutz, Arbeitszeitregelungen und Mitbestimmung stehen nicht zur Disposition - auch die ökologischen Standards nicht.

Wenig solidarisch ist das Verhalten mancher Un-

ternehmen/Unternehmer, wenn sie einerseits gesellschaftliche Unterstützung einfordern (Kurzarbeitergeld, Steuersenkungen, Steuerbefreiungen, Tarifzurückhaltung, Abkehr von Sozial- und Umweltstandards ...) und gleichzeitig Milliardengewinne an die Firmeneigner ausschütten. Bei BMW in diesem Jahr z. B. 1,6 Milliarden Euro. Da hilft auch der Hinweis nicht, dass das ja Gewinne aus dem vergangenen Geschäftsjahr seien. Wofür sind denn Gewinne da, wenn nicht zur Überbrückung von Krisensituationen?

"Solidarisch ist man nicht alleine", gilt auch mit Blick auf Europa. Das Virus kennt keine Grenzen. Die EU kann aus der Krise gestärkt hervorgehen, wenn wir tatsächlich zu solidarischem Handeln finden. Wenn wir die Brille der Nationalstaaten durch die EU-Brille ersetzen und die Regierungen ihre Maßnahmen miteinander abstimmen. Ein noch weiteres wirtschaftliches Auseinanderdriften schadet bei der intensiven Verflechtung der europäischen Volkswirtschaften letztendlich allen Ländern.

Nationalisten in ganz Europa und darüber hinaus versuchen, das Virus als Spaltpilz zu missbrauchen. Sie schüren die Angst vor "dem Fremden", vor der vermeintlichen Bedrohung von außen. Sie setzen Verschwörungstheorien in die Welt und haben ganz schnell "Schuldige" zu bieten.

Beobachten lassen sich aber auch kreative Formen der Solidarität: Nachbarschaftshilfen, Einkaufsgemeinschaften oder Jugendorganisationen, die Hochrisiko-Gefährdete unterstützen. Künstler*innen zeigen ihre Werke im Netz, Mu-

seen öffnen virtuell, Schulen entwickeln innovative Lehrmethoden.

Solidarisch ist man nicht alleine!



FREIE WÄHLER

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich hoffe Sie sind bisher gut durch die Corona-Krise gekommen, die im Moment so dramatisch unseren Alltag auf den Kopf stellt. Auch in der Kommunalpolitik zeigen sich nun erste Auswirkungen. Die größte ist hier wohl die Haushaltsperre, die BGM Thaler verhängen hat lassen, aufgrund der einbrechenden Steuereinnahmen.

Teile der CSU kritisieren nun nochmal den in 2019 aufgestellten Haushalt. Dies geht aus unserer Sicht völlig an der Realität vorbei, schließlich war diese Pandemie bei der Aufstellung des Haushaltes absolut nicht vorhersehbar. So wenig Einfluss Thaler auf die Überschüsse im Haushalt hatte (auch wenn er das anders sieht), so wenig Schuld trifft ihn haushaltstechnisch jetzt.

Fraglich bleibt einzig, warum Eching im Vergleich zu einigen Nachbarkommunen erst recht spät eine Haushaltsperre verhängt hat? Aber hier fehlen uns genauere Informationen. Wenn Sie diese Zeilen hier lesen, wird die Gemeinde bereits über eine aktualisierte Steuerschätzung verfügen. Davon abhängig wird sein, wie wir bei Projekten wie dem Feuerwehrhaus Günzenhausen, der Tennishalle, aber auch bei örtlichen Zuschüssen weiter verfahren können.

Interessenskonflikte im Gemeinderat sind hier vorprogrammiert. Uns FW sind dabei zwei Aspekte wichtig. Sparen ja, aber man sollte im Auge behalten, was das für langfristige Auswirkungen hat. Dies sehen wir insbesondere bei unseren Bauprojekten, da ja diese für die nächsten 30-40 Jahre nutzbar sein sollen. Darüber hinaus wollen wir auch unsere Vereine nicht im Regen stehen lassen. Dass bei einigen Förderungen Einschnitte nötig sein werden, können wir nicht ausschließen. Aber hier wollen wir den Rotstift so lange wie möglich umgehen.

Die Zusammenarbeit im neuen Rat und den Ausschüssen ist erst wenige Sitzungen alt. Zu wenig für eine Bilanz. Aber erste Eindrücke gibt es schon. Die Kommunikation über die Fraktionen hinweg ist bisher sehr produktiv und umgänglich. Wir würden uns sehr freuen, wenn dies anhält und die Mär von der "Blockade" endlich wieder im Märchenbuch verschwindet.

Sehr kritisch sehen die FW das Vorgehen des BGM, alle Sitzungen künftig um 18:00 abhalten zu wollen. Wer einen normalen Beruf hat, bei dem man bis 17:00 arbeiten muss und dann noch einen Heimweg (ggf. mit Verkehrschaos) vor sich hat, für den ist 18:00 nicht zu schaffen. Mit 3 Selbstständigen im Rat, die bei ihren Terminen noch dazu auf Kundenwünsche eingehen müssen, betrifft dies unsere Fraktion besonders.

Gemeinderat ist und bleibt ein Ehrenamt, dessen

Ausübung nach Möglichkeit nicht von den beruflichen Gegebenheiten abhängen sollte. Und auch für viele Zuschauer wird zukünftig der Besuch von Sitzungen erschwert. Einem Bürgermeister, der sich sonst Bürgerbeteiligung und die Zusammenarbeit über alle Fraktionen hinweg auf die Fahnen schreibt, steht dieses Vorgehen nicht gut zu Gesicht. Noch dazu, weil es eigentlich mit dem Sitzungsbeginn um 19:00 bisher keine Probleme gab. Allenfalls mit der Sitzungslänge. Mit freundlichen Grüßen,

Christoph Gürtner

BÜRGER FÜR ECHING

Liebe Echinger Bürgerinnen und Bürger, mit der konstituierenden Sitzung im Mai ist mein Mandat für die Bürger für Eching (BfE) im Gemeinderat zu Ende gegangen. Nachdem ich in 2018 für mehrere Monate pausieren musste, habe ich 2019 den Vereinsvorsitz abgegeben. Die Grenze, die mir meine Gesundheit damals gesetzt hat, möchte ich nicht mehr überschreiten, deshalb dieser Entschluss, nicht mehr zur Wahl anzutreten.

Die BfE feiern in diesem Monat ihr 10jähriges Bestehen. Und darauf bin ich sehr stolz. Bereits außerparlamentarisch haben wir uns über 4 Jahre für Eching interessiert, engagiert und die politischen Entwicklungen kommentiert. Seit 2014 sind wir im Gemeinderat vertreten und haben die Entscheidungen stets kritisch begleitet.

Dass potentielle Ladenflächen in der Bahnhofstraße Wohnnutzungen im Erdgeschoß weichen mussten, die zentrumsnahe Bebauung auf Grund von Einzelinteressen am Stachus einer städteplanerischen Fehlentwicklung zum Opfer gefallen ist, bedauere ich noch heute sehr. Der finanzielle Aufwand, der in den Rathausumbau gesteckt wird, widerspricht ebenso unserer Überzeugung. 6 Jahre politische Arbeit in einem Gremium, das entgegen den eigenen Vorstellungen manchmal mehrheitlich eine andere Richtung einschlägt, bringt einen trotz allem demokratischen Verständnis oft an die Grenzen der eigenen Toleranz. Für den neu aufgestellten Gemeinderat sehe ich positive Tendenzen. Die Einführung von Referaten, bei denen sich engagierte Bürger einbringen können, kann das Ortsleben und die politische Arbeit bereichern. Besonders freue ich mich über einen Sitz der BfE im Zweckverband Hollerner See. War dieser doch 2010 unser Gründungsthema und das Ringen um die Entstehung eines naturnahen Erholungsgebietes in enger Zusammenarbeit mit der Nachbargemeinde auch unser Erfolg. Nicht zu vergessen, dass diese sog. weichen Standortfaktoren ebenfalls ein Kriterium für die Ansiedlung begehrter Firmen sein können. Ich wünsche dem neuen Gemeinderat ein fruchtbares Miteinander und ein gutes Händchen, damit Eching liebens- und lebenswert bleibt. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mir ihr Vertrauen geschenkt und mich in meinem Tun unterstützt und gestärkt haben. Ich werde weiterhin im Vorstand der BfE aktiv sein und für die BürgerInnen ansprechbar bleiben.

Sylvia Jung (2. Vorsitzende BfE)

In der konstituierenden Sitzung Anfang Mai wurden die neuen Gemeinderäte vereidigt, ebenso die 2. Bürgermeisterin Stefanie Malenke und der 3. Bürgermeister Leon Eckert. Wir gratulieren den beiden ganz herzlich.

Unsere Fraktion BfE/Echinger Mitte/ödp ist mit je einem Sitz im BPU-Ausschuss, Haupt- und Finanzausschuss und Rechnungsprüfungsausschuss vertreten, zudem im Jugendrat, Abwasserzweckverband und dem Zweckverband Hollerner See. Wir werden uns in den Gremien nach bestem Wissen und Gewissen für unser Eching einsetzen.

Bei Redaktionsschluss war noch nicht sicher, ob das Hollerner Seefest am 11. Juli stattfinden kann. Nähere Einzelheiten folgen in der Juniausgabe. Michaela Holzer

FDP

Liebe Echinger Bürger,

am 5. Mai fand die Konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates 2020/2026 statt.

Hier zeigte sich, dass Bürgermeister Thaler sich auf seine "Förderer" immer noch verlassen kann. Ob das auch in der Zukunft noch so einstimmig sein wird/kann - ich bin nicht das Orakel von Delphi -, das bezweifele ich, denn die durch die Corona-Krise entstandene finanzielle Situation des Gemeindehaushalts, die uns mindestens mehrere Jahre hindern wird, kann in erheblichem Maß die "euphorischen Wahlankündigungen/ Wahlversprechen stark beeinflussen, was wir schon daran erkennen, dass eine Haushaltssperre erfolgte. Wir müssen nun viele, wenn nicht den größten Teil der geplanten Investitionen unter den neuen Gegebenheiten bewerten, d. h. erst nach der nächsten amtlichen Steuerschätzung entscheiden, was realisiert werden kann und was verschoben werden muss. Ich hoffe auf eine positive Entwicklung für das Feuerwehrhaus Günzenhausen.

Was eine viel wichtigere und bedeutendere Neuigkeit für die kommenden 6 Jahre sein wird, ist die vom BGM und der Fördergruppe initiierte Verkleinerung der Ausschüsse von 12 auf 9 Sitze. Damit wird die CSU, die eine gewaltige Stimmenzahl (fast 37.000 und damit 6 GR-Sitze) auf sich vereinigen konnte, jeweils nur 2 Sitze im BPU-Ausschuss und im Hauptausschuss haben, d. h. die "freundschaftlich verbundenen" SPD, Bündnis90/Die Grünen und die Fraktion aus BFE und Echinger Mitte und ÖDP wird eine satte Mehrheit im Gemeinderat und in den Ausschüssen haben. Aber die Mehrheit hat entschieden und so wird es wohl für die nächsten 6 Jahre sein und bleiben, sofern nicht Außergewöhnliches geschieht.

Dass die "freundschaftlich Verbundenen" auch bei der Wahl der 2. Bürgermeisterin und des 3. BGM ihre Kandidatin, ihren Kandidaten bestimmen würden, war zu erwarten. Die FDP gratuliert Stefanie Malenke aus Günzenhausen (dem Echinger Ortsteil, den ich auch einmal 6 Jahre als 3. Bürgermeister unter Dr. Enßlin und Dr. Lösch vertreten durfte) recht herzlich. Auch dem neuen 3. Bürgermeister Leon Eckert sei Glück und Erfolg gewünscht. BGM Thaler hat nun eine BGM-Kollegin und einen BGM-Kollegen, die

Meister Eder

Heizung Sanitär Solar Service

- Umbau Neubau
- Badumbauten komplett aus Meisterhand
- Heizkesselerneuerung mit Kaminsanierung
- Brennwerttechnik
- Rohrreinigung
 Tankreinigung
 Tankschutz

Marco Eder · 85386 Eching Tel.: 089/37 97 90 81 · Fax 089/37 97 90 82

ihm freundlicher gesinnt sind, was zu einer besseren Zusammenarbeit führen wird als es zwischen Otmar Dallinger, ehemaliger 2. BGM, und Thomas Kellerbauer, ehemaliger 3. BGM, gewesen ist, warten wir es ab.

Die FDP hat weder in einem Ausschuss noch in einem aktuellen Zweckverband einen Sitz. Man war der Meinung, dass ein Sitz im Bücherei-Kuratorium und im dem seit langen inaktiven Zweckverband Golfplatz Eichfeld, doch genug für die FDP sei.

Bemerkenswert: Der BGM vergaß, seine Bürgermeister-Kette zur Konstituierenden Sitzung mitzubringen, d. h. die neuen Gemeinderäte wurden ohne Amtskette vereidigt. Aber die 2. BGM'in und der 3 BGM konnten dann doch – nachdem Herr Metz die BGM-Amtskette aus dem Rathaus geholt hatte – form- und feierlich vereidigt werde. Am Rande sei auch bemerkt, dass die Mehrzahl der Mitglieder des Gemeinderates nicht der Bedeutung der Konstituierenden Sitzung eines neuen Gemeinderates entsprechend gekleidet waren.

Ein Dank an BGM Thaler für den Senf, aber auch ohne dieses Präsent wird die FDP Eching immer ihren "Senf" zu allen TOP's im Gemeinderat und in den Ausschüssen über die Presse geben.

Heinz Müller-Saala



DIETERSHEIM

Steinschlange in der Isarau

Irene Nadler/ Auch in Dietersheim haben sich Corona-betroffene Erwachsene und Kinder kreativ betätigt und in der Isarau eine Steinschlange gestaltet. Viele liebevoll bemalte Steine künden von dem Bedürfnis, sich mit anderen auszutauschen, liebe Grüße zu schicken oder sich nur in diese Schlange, mit seiner mehr oder weniger kunstvollen Heimarbeit, einzureihen. (Bild: I. Nadler)





Digitaler Gruß an die Kindergartenkinder

Irene Nadler/ Mit dem kleinen Ständchen "Ich wünsch dir einen Regenbogen", das das Team des Dietersheimer Kindergartens "Löwenzahn" in seinem bunten Frühlingsgarten aufnahm, sandte es digitale Grüße zu seinen Kindern.

Damit machten sie den Alltag für die Kinder ein klein bisschen bunter, ließen das Gesicht in den 100 Seifenblasen widerspiegeln, wiesen auf die weiße Wolke am Himmel mit dem Zauberwort hin, schenkten einen Kieselstein mit Wünschen, die auf die Hand geschrieben werden, ließen einen Luftballon mit lieben Wünschen in den Himmel steigen und schenkten ein Kuchenherz, auf dem dann stand "Ich mag dich so". (Bild: Kindergarten)



Medela arbeitet im Hochbetrieb und verdreifacht die Produktion

S. Birmann/ "Weltweit hat sich der Bedarf nach unseren Produkten durch die Covid-19-Pandemie mehr als verzehnfacht," so Thomas Golücke, Geschäftsführer von Medela Deutschland in Dietersheim. Die medizintechnischen Systeme von "Medela Healthcare" sind versorgungsrelevant und deshalb aktuell gefragter denn je.

Das Echinger Medizintechnikunternehmen Medela ist vor allem durch Produkte rund ums Stillen bekannt. Es hat aber auch eine weitere Geschäftseinheit, "Medela Healthcare", die medizinische Vakuumtechnologie für den Einsatz in der Klinik vertreibt. Und diese Produkte sind zurzeit



Hildebrandt

MALER-FACHBETRIEB

Fassadengestaltung - Innenraumdesign und Altbausanierung

Amselweg 1d 85386 Eching - Dietersheim
Telefon 089/3191113 Fax 089/319 57 90 Mobil 0173/ 985 88 87

E-Mail: maler-hildebrandt@t-online.de · Internet: www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de



äußerst gefragt, denn sie tragen dazu bei, Leben von Covid-19-Patienten zu retten.

Bei einem schweren Verlauf der Erkrankung kann akute Lebensgefahr durch Atemnot entstehen. Die Patienten müssen beatmet und Sekrete, die sich in den Atemwegen bilden, entfernt werden. Hier kommt Medizintechnik von "Medela Healthcare" zum Einsatz, um die Sekrete abzusaugen und die Atemwege frei zu halten.

Durch dauerhafte Beatmung kann die Lunge, gerade bei älteren Patienten, auch kollabieren. Dann muss eine Thoraxdrainage gelegt werden, um den Unterdruck im Thorax wiederherzustellen. Auch

hier werden Geräte von Medela eingesetzt, die dazu beitragen, dass die Lunge sich regenerieren und der Patient wieder atmen kann (Bild).

Im Bereich der digitalen Thoraxdrainage-Systeme ist "Medela Healthcare" Marktführer in Deutschland. Viele Kliniken arbeiten im Normalbetrieb mit den Geräten und greifen nun in der Krise auf bewährte Ausstattung zurück. Das hat zu einer immensen Steigerung der Nachfrage

Darum hat Medela die Produktionskapazitäten innerhalb kürzester Zeit auf ein Dreifaches erhöht. Wo viele Unternehmen Kurzarbeit anmelden, arbeitet Medela als systemrelevanter Hersteller im Schichtbetrieb und stellt in den Schweizer Produktionsstätten sogar zusätzliches Personal ein, um die weltweite Nachfrage bedienen zu können.

Alle Mitarbeiter in Dietersheim stehen den Ärzten und Pflegekräften aus dem Home-Office zur Verfügung, bearbeiten Aufträge, beantworten Anfragen und führen Schulungen per Video durch. "Jeder Mitarbeiter macht, was ihm möglich ist, um unsere Kunden, die Kliniken, in der aktuellen Situation zu unterstützen", so Thomas Golücke: "Als systemrelevantes Unternehmen tun wir alles, damit Patienten auch weiterhin optimal behandelt werden können." (Bilder: Medela)

Naifest Eurgerplatz Dietersheim mit Gegrifften, Salutur Koffee und Kushen Auf ibs.Kommen field «Naboumworkin Dien-Time Address I on the odding Winner

Maifeier 2020

Irene Nadler/ Die Maifeiern fanden heuer leider nicht statt. Damit das auch alle mitbekommen, hat der Maibaumverein Dietersheim sogar ein eigenes Plakat gestaltet und im Ort aufgehängt. Viele werden sich auf das Plakat 2021 freuen, auf dem dann hoffentlich wieder zu einer Maifeier eingeladen werden kann. (Bild: I. Nadler)

Osterfeuer für Zuhause

Irene Nadler/ Aus gegebenem Anlass konnten sich die Dietersheimer heuer das Osterfeuer nicht aus der Kirche mit nach Hause nehmen. Die in Eching geweihte Osterkerze, gestaltet von Lotte Schwentner, stand an den beiden Ostertagen in den Arkaden des Leichenhauses. Dort konnten sich die Leute ihre eigenen Osterkerzen oder die dort deponierten Kerzen, die für eine Spende mitgenommen werden konnten, anzünden. (Bild: I. Nadler)



Es bewegt sich was im Baugebiet Dietersheim Süd-Ost

Irene Nadler/ Das Baugebiet Dietersheim Süd-Ost am Mühlenweg ist als nächstes großes Areal für die Bebauung in Dietersheim vorgesehen. Schon vor einiger Zeit entstanden dort auf privatem Grund einige Häuser.

Nun wurden im Herbst 2019 die ersten Vorbereitungen für die Infrastruktur für die Gesamtbebauung dieses Gebietes veranlasst. Erste Abschiebungen des Oberbodens und die Anlage von Straßen zeichnen sich ab.

Hier werden ca. 82 Einfamilien-, Doppel- und Reihenhäuser und etwa 24 Wohnungen im Geschoßwohnungsbau errichtet werden. Die voraussichtliche Einwohnerzahl bewegt sich bei 300. (Bild: I. Nadler)



E.GENSBERGER GMBH

MEISTERBETRIEB

Fachgerechte Bausanierung

für Ihr komplettes Haus oder Wohung

- Renovierungen aller Art
- Fliesenarbeiten
- Umbauarbeiten

16

- Trockenbauarbeiten
- Maurer- und Putzarbeiten
- Estrich
- Maler- u. Installationsarbeiten in Zusammenarbeit mit weiteren eingetragenen Handwerksbetrieben

Ihr Ansprechpartner für Planung, Gestaltung, Ausführung: Erich Gensberger, Tel. 089-319 25 96 o. 0172-85 84 285 Fax 089-319 34 68 Erfurter Str. 7 85836 Eching www.fliesen-gensberger.com





Absage Schlossfest 2020

C. Linbrunner/ Aufgrund der aktuellen Situation wird das Schlossfest 2020 auf unbestimmte Zeit verschoben. Es hätte eigentlich am 21.06.2020 stattgefunden.

ECHING AKTUELL

Fotowettbewerb 'Insektenfreundlicher Garten und Balkon'

Gemeinde/ Die Gemeinde Eching lädt Sie herzlich zum Gartenfotowettbewerb der NordAllianz unter dem Motto #zamgarteln ein. Auf Initiative von Echings Bürgermeister Sebastian Thaler haben sich die Bürgermeister der Münchner Nordallianz dazu entschieden, die gemeinsame Aktion "Der schönste (Vor-)Garten/Balkon im Münchner Norden" ins Leben zu rufen.

Durch diese Aktion möchten sie einen Teil des verlorenen sozialen Lebens in der aktuellen Situation wieder herstellen, wenn auch nur online bzw. über die Medien. Mit dem Wettbewerb soll zudem ein Beitrag für die lokale Wirtschaft geleistet werden – den besten Hobbygärtnerinnen und Hobbygärtnern winken Gutscheine für lokale Gaststätten, Einzelhandel, Gärtnereien und Kulturangebote.

Das Motto des Wettbewerbs lautet: (G)Artenvielfalt. Der naturnahe und insektenfreundliche Garten steht im Vordergrund. Selbst im einfachen Blumentopf oder Balkonkasten lässt sich ein kleines Paradies für die heimischen Insekten pflanzen. Auch Insektenhotels können Unterschlupf für Krabbeltiere aller Art bieten. Ob im Balkonkasten, Blumentopf, Vorgarten, Garten oder Beet – alle großen und kleinen Gärtnerinnen und Gärtner sind gefragt. Auch Betriebe, Vereine oder sonstige Organisationen sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Wir suchen Fotos oder Videos von Ihrem Gartenprojekt in den folgenden Kategorien:

- (Vor-)Garten
- Balkon und Terrasse
- Garteln mit Kindern
- \bullet Institution-, Vereins- und Unternehmensgärten
- Insektenhotels

Eine ausführliche Beschreibung zu den einzelnen Kategorien finden Sie auf unserer Homepage www.eching.de oder auf www.nordallianz.de.

Hier sind die Teilnahmebedingungen: Bitte dokumentieren Sie Ihre Garten-Aktion per Foto oder auch per Video und senden Sie Ihren Beitrag per E-Mail an fotowettbewerb@nordallianz.de. Einsendeschluss ist der 30. August 2020. Natürlich freuen wir uns über ein professionelles Foto, aber auch Schnappschüsse und Handyfotos sind willkommen – im Vordergrund steht ausdrücklich die naturnahe Gartengestaltung.

Jede*r Teilnehmer*in kann pro Kategorie ein oder mehrere Fotos oder ein Video einreichen. Bitte beschreiben Sie Ihren Beitrag mit einem kurzen Text von ca. 150 Wörtern (¼ DIN-A4-Seite). Bitte geben Sie für Ihren Beitrag die Kategorie, Ihren Namen und Ihren Wohnort an. Die Prämierung findet im Herbst 2020 statt. Die Gewinner werden per E-Mail informiert und erhalten ihr Präsent bei der Preisverleihung im Herbst. Die Volkshochschulen in unserer Region bieten zu den Themen naturnahes Gärtnern, Artenschutz und Fotografie ein umfangreiches Angebot mit vielen, tollen Online-Kursen an. Das Angebot der VHS Eching finden Sie unter: www.vhs-eching.de.

Auch in diesem Jahr händigt der Echinger Bauhof zu den Öffnungszeiten wieder verschiedene Samenpäckchen (Blumenwiese) aus. Pro Haus-



halt wird ein Päckchen ausgegeben, das für eine haushaltsübliche Menge von 20 m² ausreicht. Es gibt zwei Sorten (einjährige/mehrjährige), aus diesen Sie auswählen können. Auf Nachfrage geben Ihnen die Bauhofmitarbeiter auch Saatanleitungen mit.

Zusammen mit der Nordallianz freut sich Gemeinde Eching zudem über viele Posts auf Social Media unter dem Hashtag #zamgarteln. Alle Posts, ob auf Facebook oder Instagram, fassen wir als Wall unter walls.io/zamgarteln zusammen. So entsteht eine Zusammenschau der einzelnen Aktionen und wir motivieren uns gegenseitig beim Garteln.

Als erster interkommunaler Bewerber wird die Nordallianz im Zuge des Fotowettbewerbs auch am bundesweiten Wettbewerb "Tu was für die Bienen!" der gemeinnützigen "Stiftung für Mensch und Umwelt" teilnehmen. Hier bewerben wir uns mit dem Foto-Wettbewerb als interkommunale Garten-Aktion. Weitere Informationen zum Bundeswettbewerb finden Sie unter www.wir-tun-was-fuer-bienen.de und in den Nutzungsbedingungen der Homepage der Nord-Allianz.





Bestellen Sie Ihre Marken telefonisch 08165 / 908 780-0 oder per E-Mail: info@steiger-entsorgung.de

Mindestabnahme 5 Stück

Georg Steiger GmbH · Freisinger Straße 3b · 85386 Eching www.steiger-entsorgung.de

Parkraumbewirtschaftungszone "Bahnhofstraße Nord" fertiggestellt

Gemeinde/ Die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes haben in den Osterferien die Beschilderung für die Parkraumbewirtschaftungszone "Bahnhofstraße Nord" errichtet. Die Zone umfasst den Bereich nördlich der Blütenstraße Richtung Bahnlinie, und zwar den nördlichen Teil der Bahnhofstraße ab Haus-Nr. 24 bzw. 29, die Ottenburgstraße (ab Haus-Nr. 13 bzw. 14) und die Frühlingstraße (ab Haus-Nr. 47) sowie die Herbst-, Garten- und Egerländer Straße. In der Zone liegt auch die Donauschwabenstraße, in der allerdings eine andere Regelung gilt: Dort ist das Parken nur für Anwohner erlaubt.

Parkraumbewirtschaftungszone bedeutet, dass werktags in der Zeit von 07.00 Uhr bis 22.00 Uhr PKW's nur 4 Stunden mit Parkscheibe parken dürfen. Zusätzlich dürfen Anwohner, die einen Bewohnerausweis für diese Zone "Bahnhofstraße-Nord" haben, innerhalb der Zone zeitlich unbeschränkt parken.

Für die Beantragung der neuen Bewohnerausweise ist eine Kopie des Fahrzeugscheines und des Personalausweises an die Gemeinde Eching, <u>Bauverwaltung@eching.de</u>, zu senden.

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Obermaier, Tel. 089/ 319 000 – 46, gerne zur Verfügung. Bezüglich der bereits ausgestellten Bewohnerausweise wird von der Gemeinde Eching darauf hingewiesen, dass diese Ausweise ihre Gültigkeit Ende des Jahres 2020 verlieren. Es ist rechtzeitig ein neuer Bewohnerausweis beantragen.

Die Kommunale Verkehrsüberwachung hat in den ersten zwei Wochen hinsichtlich der neuen Beschilderung nur "Hinweise" verteilt; ab dem 04. Mai 2020 werden dann Kontrollen durchgeführt. Durch die Einrichtung dieser Zone ist es der Gemeinde Eching möglich geworden, den bestehenden "Schilderwald" mit vielen Zeichen deut-



lich zu lichten und für eine übersichtlichere Regelung zu sorgen. Nach der erfolgreichen Einführung dieser Zone ist geplant, auch in anderen Bereichen von Eching den "Schilderwald" etwas zu lichten und weitere Parkraumbewirtschaftungszonen einzuführen.

Wir hoffen auf das Verständnis der Bürger und auf Beachtung, dass das Parken nur mit Parkscheibe bzw. Bewohnerausweis möglich ist. Die Parkscheibe oder Bewohnerausweise sind deutlich sichtbar hinter der Frontscheibe auszulegen. (Bild: Gemeinde)



Müllkrähen in Eching

Gisela Duong/ Schön wäre es schon, wenn gut trainierte Krähen unsern Müll, speziell die Zigarettenkippen einsammeln würden. Demonstriert werden sollte das am 1. April um 18 Uhr beim ASZ.

Die Tiere sind ja schlau, doch die Echinger sind schlauer. Sie haben aufs Datum geschaut und sind einfach zu Hause geblieben. April, April!

"CORONA"

Erstattung von Kindergartengebühren

Gemeinde/ Um die Eltern in der Corona-Krise zu entlasten, wird die Gemeinde Eching die Kinderbetreuungsgebühren für drei Monate erstatten. Von dieser Regelung betroffen sind folgende Einrichtungen:

- Kinderkrippen
- Kindergärten
- Horte
- $\cdot \ Mittags betreuung$
- Tagesmütterprojekt "Kind im Fokus e.V." (Abrechnung über Landratsamt)

Bürgermeister Sebastian Thaler: "Ich begrüße die Zusage des Freistaats Bayern, die Gebühren für drei Monate zu übernehmen. Dies ist ein faires Signal an die Eltern - gerade in dieser Zeit, in der viele von Ihnen auch Einkommenseinbußen hinnehmen müssen. Zudem wäre es ungerechtfertigt, wenn die staatlich verordnete Schließung der Kinderbetreuungseinrichtungen zu einer finan-

ziellen Belastung der Eltern führen würde."

Für Kinder, die eine Notbetreuung wahrnehmen, gewährt der Freistaat allerdings keine Erstattung. Auch die Kosten für die Mittagsbetreuung wird die Gemeinde für diesen Zeitraum nicht erheben, denn schließlich wird diese aktuell auch bis auf Weiteres nicht angeboten.

In der Praxis erfolgt die Umsetzung wie folgt: Für die Monate April, Mai und Juni werden keine Gebühren abgebucht bzw. in Rechnung gestellt. Die externen Träger (kath. und ev. Kirche, Lebenshilfe Freising, Johanniter) wurden gebeten, analog zu verfahren. Aufgrund der Buchungsläufe kann es vorkommen, dass diese die Mai-Gebühren zunächst noch abbuchen, Ihnen diese dann aber wieder erstatten werden.

Anmelden für die Musikschule



Musikschule/ Seit 11.05. darf an der Musikschule wieder Einzelunterricht in der Schule erteilt werden. Und es beginnt auch die Anmeldung für das neue Musikschuljahr, das im September startet. Wegen der Sondersituation gibt es heuer keinen Tag der offenen Tür zur Vorstellung der Instrumente und Fächer und die Anmeldung ist vorerst auch nicht zeitlich limitiert.

Ab Juni gibt es Informationen zum Schulbetrieb auf einem neuen Youtube-Kanal der Musikschule und einer Facebookseite. Beides ist auch über www.musikschule-eching.de erreichbar. Sollte es weitere Lockerungen nach den Pfingstferien geben, sind für 20. Juni und 4. Juli, jeweils von 9:30 bis 12:30 Uhr, Beratungstermine in der Musikschule geplant. Dort würden die verschiedenen Instrumente vorgestellt und die Fachlehrer stünden für Informationen zur Verfügung.

Im September startet neben dem Instrumentalunterricht auch wieder das neue Schuljahr der Musikalischen Früherziehung ab vier Jahren. Dort sollen mit Spiel, Geselligkeit und Spaß die Freude am gemeinsamen Musizieren vermittelt werden. Die Kinder werden durch verschiedene Elemente der Musik geführt und begleitet, besonders die musikalischen Fähigkeiten und Fertigkeiten werden angesprochen.

Neben den klassischen Instrumenten von Klavier über Geige bis Flöte, Gitarre oder Harfe sind neue Unterrichtsfächer 2020 Fagott und Veeh-Harfe. Zusätzlich wird ein "Instrumentenkarussell" angeboten, in dem Kinder von sechs bis acht Jahren über ein Jahr acht verschiedene Instrumente kennenlernen und auszuprobieren können, um die Auswahl des persönlichen Instrumentes zu erleichtern.

Auch Anmeldung für Chöre, Ensembles, Ballett und Modern-Jazz-Dance sind möglich, auch wenn die Umsetzung noch von der weiteren Entwicklung der "Corona"-Beschränkungen abhängt. Die Anmeldeformulare für alle Unterrichtsangebote sind auf der Homepage zu finden.

Die Kontaktsperre seit Mitte März hatte die Musikschule mit online-Unterricht überbrückt. "Trotzdem sind wir alle sehr froh, dass wir wieder mit dem Einzelunterricht beginnen durften", sagt Musikschulleiterin Katrin Masius, "und ich freue mich, wenn wir die jungen Musiker bald wieder auf unserer Bühne musizieren hören."

Was ich mache...

Gisela Duong/...das ist der Titel des Siegerbildes von Patricia (10. Klasse) in der Altersklasse ab der 5. Klasse. Ihr als Preis dafür: ein Starterset zum Manga-Zeichnen. Anlass dieses Bild zu zeichnen, war der Malwettbewerb des Jugendzentrums "Monte Eho".

Kinder und Jugendliche aller Altersklassen bis 18 Jahre waren aufgefordert, zu malen und zu zeichnen, wie sie zu Zeiten der eingeschränkten Kon-

HAUSVERWALTUNGEN

Nebenkostenabrechnung, Reparaturen, Werterhalt, Schriftverkehr, Ansprechpartner für Ihre Mieter:

Wenn Sie darüber nachdenken, Ihre Verwaltungspflichten an einen Profi zu übergeben, sprechen Sie mit uns darüber.

089/319 11 47 Walter Haschke Hausverwaltungen, Eching, Obere-Hauptstr. 2 info@haschke.com

18



Hifi - TV - Video - Telefon Seit 30 Jahren

Meisterbetrieb M. Illenseher

> Verkauf

> Reparatur + Service

➤ Verkauf
 ➤ Reparatur + Service
 ➤ Telefonanlagen
 ➤ Satellitenempfang
 ➤ Video Überwachung

Roßbergerstr. 1a · 85386 Eching · Telefon 089/3195956 E-Mail: info@iq-Illenseher.de · Web: www.iq-Illenseher.de



takt- und Bewegungsmöglichkeiten ihre Freizeit verbringen. Es winkten Preise von Malutensilien bis hin zu Gutscheinen des Echinger Bücherla-

dens und des Eiscafes Vaniglia.

Drei Altersgruppen wurden bewertet, Kindergartenkinder, Grundschüler und Schüler ab der 5. Klasse. Die Jury hat es sich nicht leicht gemacht bei der Auswahl der Sieger. Das Ergebnis ist auf der Webseite des JUZ, www.eching.de/jugendzentrum, zu bewundern. (Bild: G. Duong)

Kreative Vereinsarbeit in der Krise

Narrhalla/ Die Corona-Krise stellt uns alle vor eine Herausforderung. Auch viele Echinger und Neufahrner Vereine haben ihre Planungen auf Eis gelegt und müssen jetzt erst einmal abwarten, wie

es weiter geht.

Dass man Vereinsleben Krisenzeiten auch sehr kreativ gestalten kann, bewies der Faschingsverein Narrhalla Heidechia vor kurzem. Die Narren wollten zei-



gen, dass sie auch außerhalb der Faschingszeit sehr kreativ sein können und bemalten und beglitzerten Steine für die diversen Steinschlangen, die sich in den Gemeinden gebildet hatten.

So ziert jetzt ein grün-glitzernder Stein mit dem Vereinswappen die Steinschlange am Echinger See. Ein weiterer "Faschingsstein" mit dem Lebensmotto der Heidechianer, "Wir machen Spaß", ist am Kindergarten in Günzenhausen zu

Doch damit nicht genug: Auf Instagram rief der Faschingsverein weitere Vereine dazu auf, sich an dieser Aktion zu beteiligen. Und diese ließen sich nicht zweimal bitten: So wurde am nächsten Tag die Steinschlange mit Beiträgen vom Burschenverein Günzenhausen, Burschenverein Eching und dem Madlverein "Wuide Herzn" weiter ergänzt. Damit bewies die Narrhalla Heidechia, wie kreativ Vereinsleben in der Krise sein kann. (Bild: Narrhalla)

Aufmunternde Schlange

Christiane Glaeser/ Es gibt sie mittlerweile überall -Schlangen in Eching. Mal vor dem Supermarkt, mal beim Bäcker oder an den mobilen Marktständen. Brav wird sich umeinander geschlängelt und der geforderte Sicherheitsabstand eingehalten. Mal maskiert - mal ohne.

Eine aber schlängelt sich ganz ohne Schutz quer durch das Freizeitgelände. Wunderschön anzusehen. Auf Initiative einer Facebookgruppe erschaffen von vielen kleinen und großen Künstler*innen aus Eching – die Steinschlange. Was soll man auch anfangen in dieser Zeit des Wartens und des Abstands? Mit vielen tollen Motiven und aufmunternden Worten. Einfach mal vorbeikommen und vielleicht mit eigenen Kunstwerken ergänzen. Wer weiß, vielleicht schafft es die Schlange bis zur Ortsmitte? (Bilder: C. Glaeser)







WÄRME • SOLAR • BÄDER • SERVICE • KUNDENDIENST

WIRTSCHAFTSLEBEN

Wochenmarkt in Eching

Christiane Glaeser/ Fast jeder Ort im Umkreis hat seinen Wochenmarkt. So mancher Neubürger in Eching mag sich fragen: Gibt es sowas auch bei uns? Selbstverständlich! Der Insidertipp: Samstags, etwas versteckt auf dem Bürgerplatz.

Da ist der Stand von Norbert Hartshauser, der mit derzeit sechs Kräften frisches Gemüse und Obst unters Volk bringt. Er hat seinen Hof in Goldach und baut selbst Salate und saisonale Gemüse an. Zusätzlich bezieht er Ware regionaler Lieferanten und Gärtnereien, die am Großmarkt vertreten sind. Seine Devise seit nunmehr 35 Jahren: wenn möglich kurze Lieferwege und ökologisch denken. Unter der Woche baut er seinen Stand auch noch an zwei weiteren Märkten rund um München auf.

Unter der Woche produziert Karl-Heinz Kaufmann seine Fleisch- und Wurstwaren in der eigenen Metzgerei in Alkofen bei Vilshofen. Seit 2006 fährt er jeden Samstag die lange Strecke, ca. 1,5 Stunden Fahrtzeit, um die Echinger mit frischen Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Herstellung zu beliefern. Auch für ihn ist der regionale Gedanke wichtig. Er kauft nur bei regionalen Bauern aus seiner Umgebung. Seit über 20 Jahren kommt jedes Jahr zur Spargelzeit auch Genoveva Grie-

ser aus Langenbruck mit ihrem Lieferwagen angereist und verkauft Pörnbacher Spargel an ihre Stammkundschaft. Parallel betreibt ihr Mann einen

Stand auf dem Garchinger Markt.

Die Marktleute lieben ihre Echinger Kunden, weil man sich teilweise schon seit Jahrzehnten kennt und vertrauensvoll miteinander umgeht. Die Besonderheit: in keinem anderen Ort sind die Leute so früh morgens schon ab halb sieben unterwegs. Da will jeder der erste sein. Und besonders in den aktuellen Corona-Zeiten ist Schlangestehen mit Abstand angesagt. Man merke aber schon, dass jetzt auch jüngere Leute kämen, meint Hartshauser. Vielleicht hat es sich ja in den sozialen Medien herumgesprochen, dass man hier in frischer Luft einkaufen kann. Und dass den kleineren Geschäften wieder mehr Wertschätzung entgegengebracht wird.

Immer mal wieder gibt es einen neuen Standbetreiber, der sein Glück auf dem Bürgerplatz versucht. Meist ist die Freude nur von kurzer Dauer. Es fehlt an dem Standort einfach die Laufkundschaft. Das könnte sich bald ändern. Durch den Rathausumbau müssen die Marktstände demnächst umziehen, geplant ist ein neuer Standort direkt am Echinger "Stachus". Sehr zentral, aber auch nicht unumstritten. Dort soll ebenfalls eine neue Sitzbank aus dem Projekt "Gut sitzen in Eching" aufgestellt werden. Man wird sehen, ob und wie der Platz ausreichen wird. (Bilder: C. Glaeser)



VERBAND





UNSER ECHING

Prof.-Kurt-Huber-Straße

Gisela Duong/Die Prof.-Kurt-Huber-Straße verbindet die Geschwister-Scholl-Straße mit der Hollerner Straße und begrenzt das Baugebiet Frühlingstraße nach Westen.

Kurt Huber wurde am 24.10.1893 als Kind deutscher Eltern in Chur in der Schweiz geboren. Er studierte an der LMU in München Musikwissenschaften, Philosophie und Psychologie. 1920 wurde er in Psychologie

Huber war Katholik und stand den Lehren des nationalsozialistischen Regimes kritisch gegenüber. Das und auch die Denunziation als parteifeindlicher Katholik durch Kollegen führten dazu, dass Huber, der sich als Volksmusikforscher einen Namen gemacht hatte, eine bereits zugesagte



Professur in Berlin verwehrt blieb.

Er ging 1938 mit seiner Familie nach München, wo er kurze Zeit später vor dem gleichen Problem stand. Ein beruflicher Aufstieg und ein damit verbundenes gesichertes Einkommen wurde ihm verwehrt. Er konnte seine Familie nicht mehr ernähren. Am 1. April 1940 ergab er sich dem Druck und wurde Parteimitglied in der NSDAP. Eine feste Anstellung folgte.



Das hinderte ihn nicht daran, seine Vorlesungen nach seinen Vorstellungen zu gestalten. Er galt als Freigeist. Nationalsozialistische Indoktrination vermied er konsequent.

Von der Ostfront heimgekehrte Studenten berichteten ihm von den Massenmorden in Polen und der Sowjetunion. In der Folge verstärkten sich seine Vorbehalte gegen die Hitler-Diktatur. Im Sommer 1942 kam er in Kontakt zu den Mitgliedern der "Weißen Rose". Regelmäßig besuchte er die Treffen im Haus von Alexander Schmorell. Er arbeitete am fünften Flugblatt der Gruppe mit und nach der Niederlage von Stalingrad im Februar 1943 verfasste er das letzte, das sechste Flugblatt der "Weißen Rose". Darin ruft er auf zur "Abrechnung der deutschen Jugend mit der verabscheuungswürdigsten Tyrannis, die unser deutsches Volk je erduldet hat".

Bei der Verteilung des Flugblattes am 18. Februar 1943 wurden Hans und Sophie Scholl beobachtet, denunziert, im Anschluss verhaftet und nach kurzem Prozess hingerichtet. Die Verhaftung von Kurt Huber durch die Gestapo erfolgte am 27. Februar 1943. Der Prozess gegen ihn wurde am 19. April 1943 eröffnet. Während des Verfahrens verteidigt Huber seine Haltung und sein Handeln. Er berief sich auf sein Recht und seine sittliche Pflicht, an der politischen Gestaltung der deutschen Geschicke mitzuarbeiten, offenkundige Schäden aufzudecken und zu bekämpfen. Er forderte "die Freiheit für unser deutsches Volk zurück".

Huber wurde zum Tode verurteilt und am 13. Juli 1943 zusammen mit Alexander Schmorell hingerichtet. Viele seiner Schriften, die er teilweise noch im Gefängnis verfasste, wurden nach Kriegsende veröffentlicht, unter anderem auch eine Monographie über den Universalgelehrten Leibniz.

Für die Katholische Kirche ist Huber ein leuchtendes Vorbild im Glauben. 1999 wurde er als einer der "Blutzeugen aus der Zeit des Nationalsozialismus (1933–1945)" in das Deutsche Martyrologium des 20. Jahrhunderts aufgenommen. (Bild: G. Duong)

Korrektur zur "Geschwister-Scholl-Straße"

EF/ In unserem Artikel über die Geschwister-Scholl-Straße in Ausgabe 04/2020 war ein Zahlendreher. Das Jahr, in dem die Geschwister Scholl denunziert, verhaftet und hingerichtet wurden, war natürlich 1943 und nicht 1934. Wir bitten um Entschuldigung!

LESERBRIEF

Betr.: Freilaufende Katzen

Es wird leider immer mehr Mode, dass aus Hauskatzen auf einmal "freilaufende" Katzen werden, mit dem traurigen Ergebnis, dass immer mehr Vögel (insbesondere Amseln), die sich verstärkt am Boden bewegen, das Opfer dieser Tiere werden. Erst gestern Abend (25.04.) mussten wir mitansehen, wie eine neuerdings "freilaufende" Katze aus unserem Haus einer Amsel aufgelauert und sie dann langsam getötet hat.

Die Vögel werden sowieso immer weniger, teils durch Krankheiten und Umwelteinflüsse, dann muss das vermeidbare Töten durch streunende Katzen nicht auch noch sein. Wir fragen uns, warum man sich so ein Haustier halten muss, wenn es sowieso die meiste Zeit unbeaufsichtigt auf Raubzug ist. Die Hundehalter müssen für ihre Tiere Steuer bezahlen, Katzenhalter nicht! Hundehalter sorgen mittlerweile größtenteils für die Kotentsorgung. Katzen verrichten ihre Notdurft gerne in Sandkästen und Gemüsebeeten, die Hinterlassenschaft bleibt darin!

Wir sind keine Katzenhasser und verurteilen genauso das Verhalten einiger Hundebesitzer, die ihre Hunde z.B. in der Lohe freilaufen lassen und diese dann evtl. Hasen oder Rehe jagen oder gar reißen. Oder die Hinterlassenschaft ihres Tieres einfach liegen lassen.

Vielleicht sollten sich die Katzenbesitzer diesbezüglich einmal Gedanken machen.

A. u. W. Tretter, Eching Echinger Forum 05/2020



Praxis für Physiotherapie und Rehabilitation • Osteopathie Sportphysiotherapie

Jakob Setzwein B.Sc.

- Krankengymnastik
- KG neurophysiologisch Bobath
- Manuelle Therapie
- Osteopathie
- Krankengymnastik am Gerät
- Krankengymnastik auf neurophysiologischer Grundlage - PNF
- Schlingentischbehandlung, Extension
- Wärmepackung, Naturmoor, Fango, Rotlicht
- Elektrotherapie, Ultraschall
- Kälte-, Eisanwendung
- Massage
- Unterwassermassage, Stangerbad, Zellenbad
- Lymphdrainage
- Sportphysiotherapie DSB/BAL-Lizenz
- Sauerstofftherapie/-kur nach Prof. von Ardenne
- KG im Bewegungsbad 32°C
- Wirbelsäulenstabilisation
- Med. Trainingstherapie

im ASZ Bahnhofstr. 4 85386 Eching

Telefon (089) 319 66 00 Telefax (089) 37 00 06 16 Termine nach Vereinbarung ... VON DER PLANUNG BIS ZUM BEZUG



Bauträger Danziger Str. 15

85386 Echina Telefon 089/319 19 09 Telefax 089/319 55 59

- Terminsicherheit
- Festpreisgarantie
- Alles aus einer Hand
- Schlüsselfertige Erstellung
- Ober 40 Jahre Erfahrung
- Massivbauweise

Bauunternehmen

Heidersberger Weg 14 84108 Leibersdorf Telefon 087 54/354 Telefax 087 54/13 70

www.loibl-bau.de E-Mail: info@loibl-bau.de

Deutsches www.drk.de Rotes #füreinander deine Unterstützung des Corona-Nothilfefonds

Geschenke

85386 Eching • # 089/379 07 80

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7.30 - 18.00 Uhr durchgehend, Sa: 7.30 - 12.30 Uhr







UMWELT

Mehr Artenvielfalt in der Fröttmaninger Heide

Der Heideflächenverein Münchener Norden e.V. unternimmt in der Fröttmaninger Heide dieses Jahr wieder wichtige Schritte, um das ehemalige Militärgelände als Naturschutzgebiet mit Raum für Erholung und Umweltbildung zu sichern. Das Gebiet westlich des HeideHauses konnte nach der vorangegangenen Kampfmittelräumung über den Winter wiederhergestellt und naturschutzfachlich aufgewertet werden.

Die Landschaftsbauarbeiten zum Bau von Biotopen für seltene Tierarten, Ansaat von artenreichen Wiesen und Gehölzpflanzungen werden im Mai abgeschlossen. Im Rahmen der Bauarbeiten ist auch ein Aussichtspunkt mit weitem Blick in die zentrale Heide entstanden. Im Mai wurden auch die Arbeiten zur Kampfmittelräumung wieder aufgenommen.

Über den Winter war in der Fröttmaninger Heide eine Landschaftsbaufirma mit Arbeiten zur ökologischen Aufwertung auf 20 ha im Umweltbildungsgelände westlich des HeideHauses und auf angrenzenden Ausgleichsflächen beschäftigt. Nachdem die Bearbeitungsflächen vorab von Kampfmitteln geräumt wurden, konnten diese Bereiche nun befahren und bearbeitet werden.

Um Heideflächen und offene Kiesflächen zu erhalten und zu entwickeln, wurden stellenweise Gehölze gefällt. Mit den Gehölzfällungen und Wurzelstockrodungen wurden die Lebensräume der licht- und wärmeliebenden Heidepflanzen und -Tiere, wie z.B. der Zauneidechse, vergrößert. Im Mai ist auf diesen Flächen eine Ansaat mit Druschgut aus der Garchinger Heide und gebietsheimischem Saatgut erfolgt. Durch die Ansaat werden artenreiche Wiesen und Säume entwickelt, das Arteninventar mit blühenden Heidepflanzen erhöht und mehr Nahrungsangebot für Insekten geschaffen.

Im Zuge der Kampfmittelräumung mussten viele Betonplatten von ehemaligen Gebäuden aus der militärischen Nutzung ausgebaut werden. Der Beton wurde im Gelände als Sitzgelegenheit und gebrochen als Wegematerial recycelt. So konnte auch der neue Heideblick als Aussichtspunkt gestaltet werden. Bei einer kleinen Spazierrunde durch die Fröttmaninger Heide kann an diesem barrierefreien Fenster in die Heide pausiert werden und Bodenbrüter wie die Feldlerche im zentralen Bereich der Schutzzone beobachtet werden.

Angrenzend an die Umweltbildungszone wird im Jahr 2020 eine weitere Fläche von insgesamt ca. 5 ha von Kampfmitteln geräumt. Davon zählen etwa 3 ha zur Zone für das Heideerleben und können nach Freigabe im Zeitraum vom 1. August bis zum letzten Tag des Februar betreten werden. Bitte halten Sie Abstand von der Räumstelle.



ÄRZTEKALENDER

Polizeinotruf Feuerwehr **Notarzt / Rettungsdienst**

Ärtzlicher Bereitschaftsdienst

116 117

Am Wochenende Fr. 18 - Mo. 8 Uhr, an Feiertagen am Vorabend ab 18 Uhr bis darauffolgenden Tag bis 8 Uhr

Notfalldienst der Zahnärzte Juni 202

31.5.. Doctor medic Jonathan-Denis Dutu Münchner Str. 2, 85411 Hohenkammer Pfingsten Tel. 0160 / 97775659

Alpersdorfer Str. 8, 85419 Mauern Tel. 08764 / 1444

Helmut Langer 1.6.

Josef-Hörl-Str. 3, Fahrenzhausen Pfingsten

Tel. 08133 / 8700

6./7. dr. med. dent. Gabriele Helene Maria

Hassemer

Bahnhofstr. 48a, 85375 Neufahrn

Tel. 08165 / 4551

11. Katrin Heller

Fronleichn. Vöttinger Str. 12, 85354 Freising

Tel. 08161 / 3332

Dr. Alexandra Märkl-Killermann 13./14.

Stadtplatz 15, 85368 Moosburg

Tel. 08761 / 4227

20./21. Dr. Thomas Endl

Ziegelgasse 14, 85354 Freising Tel. 08161 / 92487

Der zahnärztliche Notfalldienst gilt von 10.00 -12.00 und 18.00 - 19.00 Uhr. In dieser Zeit muß der Zahnarzt in der Praxis anwesend sein. Ausserhalb dieser Sprechzeiten besteht für den Notfallarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

Notfalldienst der Apotheken

Die diensthabende Apotheke erfahren sie über die Rettungsleitstelle Telefonnummer

0800-0022833

(gebührenfrei vom Festnetz)

Sie können sie aber auch am Aushang der Apotheken ersehen oder über den Anrufbeantworter der Götz-Apotheke Eching erfragen, Tel. 089/3192119, und im Internet unter

www.aponet.de/notdienst

Impressum:

Herausgeber: ECHINGER FORUM E.V.

Dagmar Zillgitt (Vorsitzende), Nelkenstr. 37, 85386 Eching Tel. 089/800 440 24, dagmar.zillgitt@echinger-forum.de

Redaktion: Klaus Bachhuber,

E-Mail: redaktion@echinger-forum.de,

Austräger-Org.: Andrea Mayerhofer, Theresienstr.46.

85386 Eching, Tel. 089 /319 37 65

E-mail: andrea.mayerhofer@echinger-forum.de

Druck und Verlag, Anzeigenannahme:

Forum-Verlag Wolfgang Liepert,

86405 Meitingen, Troppauer Str. 3,

Tel. 08271.5516, Forumverlag@t-online.de

ISSN-Print 2197-5302

Für Inhalt und sprachliche Form (Orthographie, Grammatik, Zeichensetzung) von Artikeln, Amtlichen Mitteilungen, Berichten der politischen Parteien und Terminen übernimmt weder der Herausgeber noch die Redaktion die Verantwortung. Redaktionsbeiträge und Leserbriefe können aus Platzgründen gekürzt werden. Der Nachdruck von Artikeln bedarf der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.

Auflage 5.300 Expl. Verteilung über Briefkasteneinwurf an jeden Haushalt in Eching, Dietersheim, Günzenhausen, Gut Hollern mit Geflügelhof, Deutenhausen und Ottenburg, der das ECHINGER FORUM wünscht, sowie durch Auslage im Rathaus, in Geschäften und Banken.



BÖHM & COLLEGEN RECHTSANWÄLTE PATENTANWALT

Untere Hauptstraße 2 Telefon 089/32714713 RA.Boehm@t-online.de 85386 Eching Telefax 089/32714714 www.boehm-collegen.de

Rechtsanwalt Johannes Graf Esterházy Rechtsanwalt

Bertram Böhm Verkehrsrecht Ehe- u. Familienrecht Handels- u. Gesellschaftsrecht Ar-

beitsrecht, Strafrecht Patent- und Markenrecht Unternehmenszusammenschlüsse und -nachfolge

Versicherungsrecht Erbrecht Mietrecht

Patentanwalt Udo Richter

Patent- u. Markenrecht (IP) Gewerb. Rechtsschutz

Seminarangebote Familien- u. Organisationsaufstellung weitere Info unter www.boehm-familienaufstellungen.de

Bußgeldrechner für Abstandsverstöße, Geschwindigkeitsübertretungen, Promillerechner, Bremswegrechner, Kindergeldtabelle, Düsseldorfer Tabelle, Prozessrechner, Erbschaftssteuerklassen und Freibeträge auf unserer Webseite **www.boehm-collegen.de** unter "**RA-tools"** kostenfrei!



Xare Ohnehirnbeiß, Eching J.W.D.

Offana Briaf an den neia/oidn Echinga Büagamoasta zwengs:

Virus

I woas jezad genau, wo i wohn, wei i kimm nimma ausse. I woas übahaupt nimma, wias in Eching zuagäht. I woas blos oans, i hob imma 96 Kilo ghabt, auf

oamoi hob i 100!

Und übahaupt, ma derf ja neamads mehr oglanga, oiso i moan de Hend schiedln zum Grias Good song, wei des is füa de Risikoleit scho gefährli und i bi ja glei a Obarisiko. Oiso hod ma a guade Bekannte a seijba gmachte Maskn geschenkt. Wenn is aufsetz, gäht glei as Liacht aus, i bi nähmli a Bruintroga, do bschlong glei de Scheim.

Beim Eikaffa is a a so a Sach, i wer nimma fierti mim eiramma. Zerscht sieg i nimma in Geijdbeidl eini, wei de Maskn üba de Augn grutscht is, dann vaschteht mi koana, wei de Maskn mei zartes Schtimmal bremst.

Aba mei Maskn is so schee, das is imma drom hob. Des hoit i jezad duach, bis dea Bluatsvirus wieda fuat is. Aba so innalich hoff i, das des recht boid sei werd...

Bleim'S gsund. Bis zum nexten Moi

Eahna Xare

vor Örl



Anzeigenannahme: Forumverlag@t-online.de Tel. 08271.5516





Bayern soll bis zum Jahr 2050 klimaneutral sein

Der Ministerrat hat heute den Weg frei gemacht für die weitere parlamentarische Behandlung des Bayerischen Klimaschutzgesetzes. Vorangegangen war die gesetzlich vorgesehene Anhörung der Verbände – 50 Verbände wurden dabei beteiligt. Baverns Umweltminister Thorsten Glauber betonte dazu heute in München: "Klimaschutz darf trotz Corona nicht pausieren. Unser ambitioniertes Ziel bleibt: Bayern soll bis spätestens 2050 klimaneutral werden. Die bayerische Staatsverwaltung soll das bereits bis 2030 schaffen. Eng verzahnt mit dem Bund wollen wir bei der Zukunftsaufgabe Klimaschutz zügig vorankommen. Das Bayerische Klimaschutzgesetz ist dafür ein wesentlicher Baustein. Beim gesellschaftlichen Neustart nach der Pandemie kommt dem Klimaschutz eine bedeutende Rolle zu. Mit einer Klima-Milliarde bis zum Ende der Legislaturperiode setzt der Freistaat ein starkes Signal." Für eine Kompensation verbleibender Treibhausgasemissionen staatlicher Behörden wird eine eigene Kompensationsplattform für Bayern aufgebaut. Aspekte des Klimaschutzes werden künftig auch

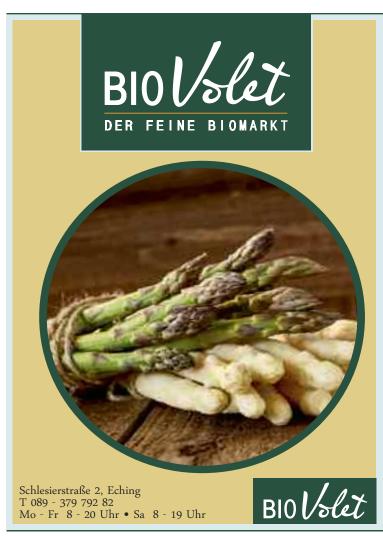
bei behördlichen Entscheidungen noch deutlicher einfließen. Mit dem neuen Gesetz soll gleichzeitig der Gedanke des Klimaschutzes in weiteren einschlägigen Fachgesetzen verankert werden, etwa dem Abfallwirtschaftsgesetz. Auch der Bildungsbereich ist umfasst, denn staatliche Erziehungs- und Bildungsträger sollen das Thema Klima bereits frühzeitig behandeln. Um in der Gesellschaft zu mehr Klimaschutz zu motivieren und Leistungsträger zu würdigen, wird außerdem ein neuer Klimaschutzpreis ausgelobt. Wesentlicher Baustein neben dem neuen Klimaschutzgesetz ist ein 10-Punkte-Plan zum Klimaschutz. Er enthält rund 100 konkrete Maßnahmen, vom Moorschutz bis zum Ausbau der erneuerbaren Energien. Das Maßnahmenpaket ergänzt auf Landesebene zielgerichtet die auf Bundesebene eingeleiteten Schritte. Bayern bekennt sich mit den Maßnahmen zu den Verpflichtungen und Zielsetzungen des Pariser Klima-Übereinkommens von 2015.

Bayern ist auf Grund seiner geografischen Lage bereits heute vom Klimawandel spürbar betroffen. Die mittlere Jahrestemperatur im bayerischen Alpenraum hat sich über die letzten 100 Jahre doppelt so stark erhöht wie im globalen



Durchschnitt. Die Folgen des Klimawandels wie etwa Trockenheit oder Starkregen sind bereits heute auch in Bayern Fakt. Bis Ende des Jahrhunderts droht ein Temperaturanstieg in Bayern um bis zu 3,6 Grad.

Weitere Informationen zum Thema Klimaschutz sowie das Maßnahmenpaket sind im Internet verfügbar unter https://www.stmuv.bayern.de/themen/klimaschutz/klimaschutzgesetz/index.htm Bilder und Videos von Presseterminen finden Sie unter https://www.stmuv.bayern.de/aktuell/mediatek/termine.htm





LEBENSHILFE FREISING

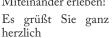
Freising. Jedes Jahr wird der Europatag am 5. Mai auch als Europäischer Tag für die Rechte von Menschen mit Behinderung begangen. Heuer ist es dennoch ein ganz anderer Tag: Die Corona-Pandemie hat uns fest im Griff und bestimmt den Alltag auch für Menschen mit Behinderung hier bei uns daheim.

Die Lebenshilfe Freising ist mit 1200 betreuten Menschen und 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die größte Sachwalterin von Menschen mit Behinderung im Landkreis Freising. Die Corona-Krise betrifft alle davon. Seit Wochen sind die meisten unserer Einrichtungen geschlossen, vom Kindergarten bis zu unseren Isar Sempt Werkstätten. Manche halten einen Notbetrieb bereit, andere sind jetzt besonders gefordert: In unseren Wohneinrichtungen in Freising, Moosburg, Sünzhausen, Marzling und Zolling muss jetzt eine 24-Stunden-Betreuung aufrechterhalten werden. Der gewohnte Tagesablauf mit dem Gang zur Arbeit oder Therapien kann nicht stattfinden. Besonders belastend: Besucher können nicht empfangen werden, denn Menschen mit Behinderungen gehören zur Risikogruppe für Covid-19. Nur großen Respekt, Anerkennung und höchstes Lob kann ich daher unseren Beschäftigten ausstellen, die diese schwierige Situation mit gegenseitiger Aushilfe, Engagement, Herzblut und mit einer positiven Grundstimmung hervorragend meistern!

Vor allem zu Anfang der Krise war die Situation für Menschen mit Behinderung sehr schwierig. Sie waren zunächst nicht im Blickfeld des Krisenmanagements der Politiker. Nach und nach besserte sich das aber, nicht zuletzt durch den Einsatz unseres Landesverbands und durch unsere Bundesvereinigung Lebenshilfe in Berlin, die auf die besonderen Probleme beeinträchtigter Menschen aufmerksam machten.

Danken möchte ich aber heute vor allem den Bürgerinnen und Bürgern im Landkreis Freising. Als Eltern von Kindergartenkindern oder Angehörige unserer betreuten Menschen wurden Sie plötzlich vor viele Probleme gestellt und haben Hervorragendes geleistet: Betreuungen organisiert, Hilfen entwickelt oder sind einfach ruhig und geduldig geblieben. Das hat unseren Be-

schäftigten bei der professionellen Arbeit sehr geholfen! Bleiben Sie der Lebenshilfe Freising weiterhin so gewogen, dann werden wir gemeinsam diese schwierige Zeit meistern und danach vielleicht ein neues Miteinander erleben!



Ihre Monika Haslberger

1. Vorsitzende Lebenshilfe Freising e.V.





RNST WAGNER

Innungs-Meisterbetrieb

- Elektro-Installation für Neubau Altbau Umbau
- Antennen-Satanlagen
- Elektro-Speicherheizungen ■ Elektro-Fußbodenheizungen ■ EDV-Netzwerkverkablungen
- Beleuchtungstechnik
- Baustromanlagen
- Reparaturen

85386 Eching Erfurter Straße 7 - 089 / 3 19 26 84 Fax 0 89/3 19 66 51

BUND NATURSCHUTZ

Verzehr von Wildfleisch hilft dem Wald

BN und ÖJV werben für regionales Wildfleisch Am 1. Mai begann in Bayern die Jagd auf Rehwild. "Eine Bejagung der Rehe ist zwingend notwendig, damit der Rehwildbestand an seinen Lebensraum Wald angepasst werden kann", so Wolfgang Kornder, Landesvorsitzender des Ökologischen Jagdvereins Bayern (ÖJV). Geschieht das nicht, fressen die zu vielen Rehe die jungen Bäumchen auf oder schädigen sie massiv. "Gerade in der Klimakrise braucht der Wald mehr Unterstützung durch die Jägerinnen und Jäger", so Richard Mergner, Landesvorsitzender des BUND Naturschutz in Bayern (BN). Sehr wichtig für die Jäger sind der Verkauf und die Vermarktung des Wildfleisches. Dessen Absatz ist aber in der Corona-Krise aufgrund der geschlossenen Gastronomie zusammengebrochen. Dies erschwert die dringend notwendige Regulation der viel zu hohen Rehwildbestände. Der ÖJV und der BN rufen deshalb die Verbraucher und Verbraucherinnen dazu auf, das regionale

Lebensmittel Rehfleisch bei lokalen Jäger oder in der Gastronomie mit Liefer- und Abholservice nachzufragen: "Waldfreunde essen Rehfleisch".

BN und ÖJV Bayern rufen zum Verzehr von Rehwildfleisch auf

Rehfleisch ist ein völlig unbelastetes, in der Natur gewachsenes und damit besonders wertvolles, hochwertiges Lebensmittel mit regionaler Herkunft. Allein schon das ist eine besondere Empfehlung. Das Wildbret ist besonders mager, sehr aromatisch und feinfaserig. Es gilt als eines der hochwertigsten Lebensmittel. Wer mit gutem Gewissen Fleisch essen möchte, liegt bei Wildfleisch genau richtig. Eine extensivere, naturnähere "Fleischerzeugung" geht fast nicht, im Gegensatz zur Massentierhaltung und zum Antibiotikaeinsatz in der herkömmlichen Tierhaltung und im Gegensatz zu den weiten Transportwegen für das Sojafutter und für den Verkauf. Rehfleisch eignet sich nicht nur zum klassischen Braten, sondern auch für eine asiatische Küche, als Kurzgebratenes, für Wurstwaren oder zum Grillen. Gerade in der aktuellen Ausgangsbeschränkung wird auch wieder öfters zuhause gegrillt. Dazu eignet sich Wildfleisch in verschiedenen Varianten. Einfach mal ausprobieren!

Gelernter Maurer bietet an

Maurer-, Maler-, Fliesenlegerarbeiten, Dienstleistungen, Entrümpelungen, Wohnungsauflösungen, Reparaturen, Hausmeistertätigkeiten, Gartenarbeiten

Tel. 0160 / 847 96 38 oder 08133 / 21 22

Der hundertjährige Kalender im Juni

Ziemlich angenehm und warm, aber wechselhaft mit Regentagen zeigt sich der Juni nach dem 100-jährigen

03. Juni Die ersten Tage des Monats sind rau und kalt.

04. - 06. Juni Heute und morgen fällt kalter Regen, danach wird es wärmer. Immer wieder wechseln sich aber Sonnenschein und warmer Regen ab.

09. – 14. Juni Die nächsten beiden Tage sind sehr schön, danach ist es schwül mit einzelnen Regenschauern.

16. - 19. Juni Immer wieder Gewitter gibt es in den nächsten Tagen.

20. Juni Es wird warm, Regen und Sonne wechseln sich ab.

21. - 24. Juni Vier Tage bleibt es nun wieder regnerisch.

26. – 30. Juni Herrliches Sommerwetter hält sich in den nächsten Tagen, erst am letzten Tag des Monats ist es wieder trüb.

Jubiläen, Geburtstage, Meetings...

Fragen Sie nach unseren günstigen Übernachtungs-Arrangements und auch nach den Weekendpauschalen!



HOTEL HÖCKMAYR ECHING

Eching, Obere Hauptstraße 2a Telefon 089/319 74 20

TERMINE

Alle weiteren Veranstaltungsankündigungen und Termine in dieser Ausgabe sind bei Redaktionsschluss ohne Gewähr. Bitte beachten Sie tagesaktuelle Mitteilungen.

Katholische Kirchengemeinde

Katholisches Pfarramt St. Andreas Eching, Tel. 089/3790 760

Öffnungszeiten im Pfarrbüro:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von

09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Donnerstag von 16:00 Uhr - 18:00 Uhr Mittwoch geschlossen.

Pater Marek Maliszewsk SAC, Sprechzeiten nach Vereinbarung. Gemeindereferentin Helga Mörtl, Sprechzeiten nach Vereinbarung. Sprechzeiten entfallen in den Ferien!

Neu-Andreas

Samstag: 18.00 Beichtgelegenheit 18.15 Rosenkranzgebet für den Frieden

19.00 Vorabendgottesdienst Sonntag: 10.00 Pfarrgottesdienst Dienstag: 08.00 Hl. Messe

Mittwoch: 19.00 Hl. Messe, Alt-Andreas

Freitag: 08.00 Hl. Messe

In Dietersheim entfallen die Hl. Messen bis auf Weiteres

Wegen der aktuellen Lage müssen wir alle Termine, die im Pfarrheim St. Andreas geplant sind, absagen.

Kinder-Jugend- und Ministrantengruppen Termine bitte im Pfarrbüro erfragen.

Die Gottesdienste können sich wieder ändern. Bitte beachten Sie die Tagespresse, Homepage und Kirchenanzeiger. Laufend aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter: www.st-andreas-eching.de

Gottesdienste

26

Schön, dass wir wieder gemeinsam Gottesdienst in St. Andreas feiern können!

Wir halten uns dabei an das vorgeschriebene Infektionsschutzkonzept.

Bitte haben Sie Verständnis für die nachstehende Besonderheit. Vielen Dank.

Bitte melden Sie sich zu den Gottesdiensten im Pfarrbüro telefonisch an 089/379076-0

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10.00 - 12.00 Uhr.

Diese Anmeldung ist unbedingt notwendig, um am Gottesdienst teilnehmen zu können. (Wir dürfen in unserer Kirche nur 60 Personen zum Gottesdienst reinlassen).

Weitere Informationen siehe in "Nachrichten aus der Kath. Kirche'

Montag, 01.06.2020 - PFINGSTMONTAG

10.00 Eucharistiefeier Mittwoch, 03.06.2020

Eucharistiefeier in Alt-Andreas 19.00

Samstag, 06.06.2020

19.00 Vorabendgottesdienst

Sonntag, 07.06.2020

10.00 Eucharistiefeier 19.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 10.06.2020 19.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 11.06.2020 - Fronleichnam

10.00 Festgottesdienst

Samstag, 13.06.2020

19.00 Vorabendgottesdienst

Sonntag, 14.06.2020

10.00 Eucharistiefeier 19.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 17.06.2020

19.00 Eucharistiefeier in Neu-Andreas

Samstag, 20.06.2020

19.00 Vorabendgottesdienst

Sonntag, 21.06.2020

10.00 Eucharistiefeier 19.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 24.06.2020

08.00 Eucharistiefeier

19.00 Eucharistiefeier in Neu-Andreas

Samstag, 27.06.2020

19.00 Vorabendgottesdienst

Sonntag, 28.06.2020

Eucharistiefeier 10.00 19.00 Eucharistiefeier

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrer Markus Krusche: Tel.: 089/319 49 59 (Pfarramt), 089-318 52 298 (Pfr Krusche) Pfarrerin Maral Zahed: Tel.: 08166-5824592 Pfarramt: Mo + Mi10-12 Uhr, Do 17-19 Uhr Danziger Str. 17, 85386 Eching, Tel.089/319 49 59, Fax: 089/37 92 96 58, Pfarramt.Eching@elkb.de

Spendenkonto Eching:

Freisinger Bank eG, IBAN DE04 7016 9614 0005 7344 36

Gottesdienste im Juni in der ev.-luth. Magdalenenkirche, Danziger Straße 6:

Wir freuen uns, wieder Gottesdienst mit Ihnen zu feiern!

Bitte beachten Sie jedoch unsere Auflagen:

- Maximal 30 Besucher mit Mund-Nasen-Schutz;
- keine Teilnahme für aktuell COVID 19 positiv Getestete oder Personen, die unter Husten und Fieber leiden:
- · Bitte um Einhaltung der Abstandsregeln. Vielen Dank für Ihre Verständnis!

7. Juni: 10 Uhr Gottesdienst (Pfr M. Krusche)

14. Juni: 10 Uhr Gottesdienst (N.N.) 21. Juni: 10 Uhr Gottesdienst (N.N.)

28. Juni: 11 Uhr Gottesdienst (N.N.)

Das Sommerfest, das für den 20. Juni geplant war, muss in diesem Jahr leider entfallen.

Jürgen Obermaier Sanitār Installateur- und Heizungsbaumeister 85376 Massenhausen''' Heirung Mobil 0178-498 05 34 Fax 08165-6476 555 mfo@heizung sanitaer übermaler de www.heizung-sanitaer-obermaler de Qualitat and Meisterhand Heizungsmodernisierung NOTDIENST Badsanierung 0178-4980534 Wartungs, - & Stördienst



Dietersheim

Keine Fronleichnamsprozession Kein Johannifeuer Kein Patrozinium

Regelmäßige Veranstaltungen

Wegen der aktuellen Coronapandemie wird auf die Veröffentlichtung der regelmäßigen Termine verzichtet. Der Verlag

KLEINANZEIGEN

EDV-Beratung M A I T H

Computer-Service, Reparatur und Verkauf, Internet - Einstellen von TV-Geräten, Einrichten von Smartphones und Tablets Tel.: 0 81 65 / 64 57 42 www.maith-edv.de

Haushaltshilfe für 1 Haushalt in Eching und 1 Haushalt in Neufahrn gesucht! Tel. 0175 / 267 48 23

Bügelhilfe 2 Std die Woche nach Eching gesucht! 089/3191694 oder 0176/29288314

Für die nächste Ausgabe:

Redaktionsschluss Mi. 10.06. Mo. 15.06. **Anzeigenschluss** Fr. 26.06. **Erscheinungstermin**

- Hardware & Software
- Programmierung Organisation
- Projektmanagement





Hochbrücker Weg 6 - 85366 Eching Tel: +49 (0) 89 / 92 33 70 00 fmc: +49 (0) 89 / 92 33 70 04

Infa@imhof-it.de - www.imhaf-it.de

Nutzen Sie die Dienstleistungen

und Fachhandel vor Ort! Sie haben viele Vorteile

- 🖢 Sie sparen Zeit und Geld durch kurze Wege
- Sie bekommen fast alles vor Ort
- Sie haben einen persönlichen Ansprechpartner für Fragen oder eine Fachberatung
- Sie haben auch nach dem Kauf einen Berater in der Nähe
- d Sie sichern den Erhalt von Arbeitsplätzen am Ort



Für Einkaufskomfort vor Ort:

Statt Internet Bestellklick - Ihr Einkauf beim Fachhändler!





























































































THE TREE HOUSE

Bahnhofstrasse 4, 85386 Eching www.whiskycult.one

Whisky 🥞









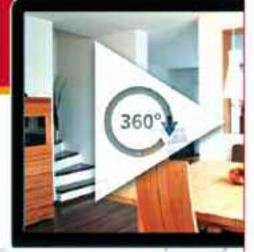
WOHNWELT



Endlich entspannt verkaufen.

Jetzt auch in Eching!

- ✓ 360°-Panorama-Rundgang online
- Optimale Darstellung Ihres Objekts
- ✓ Weniger "Besichtigungs-Touristen"
- Mehr Zeit für echte Interessenten



Für Privatverkäufer von Immobilien hat die hohe Nachfrage in der Flughafenregion München einige Nachteile:

Ob der Verkauf unter Wert, die Ansetzung eines zu hohen Preises oder die Zeitverschwendung für sogenannte "Besichtigungs-Touristen":

Bei WOHNWELT IMMOBILIEN erhalten Sie alles aus einer Hand:

Die fundierte Wertermittlung vom Profi und eine perfekte Immobilien-Präsentation mit 360°-Panorama-Rundgang. So bekommen Sie den besten Käufer für Ihr Objekt – und sparen gleichzeitig Zeit und Nerven.



Ihr lokaler Ansprechpartner in Eching: Markus Weidl

Telefon: 0.8161/232400

E-Mail: info@wohnwelt-immobilien.de Web: www.wohnwelt-immobilien.de

Montag - Freitag: 7.00 - 20.00 Uhr Samstag/Sonntag: 9.00 - 18.00 Uhr



Wir sind Mitglied im IVD: Das Markenzeichen qualifizierter Immobiliermakier, Verwalter und Sachverständiger,